



HAHNENKAMM



ECHO

Mitteilungsblatt der Gemeinden Heidenheim, Gnotzheim und Westheim

Jahrgang 2024

Donnerstag, den 28. März 2024

Nummer 4

VGem Hahnenkamm

Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm geschlossen

Aufgrund einer technischen Umstellung bleibt am **Freitag, den 03.05.2024, das Rathaus geschlossen.**

Am Montag, den 06.05.2024, sind wir wieder wie gewohnt für Sie erreichbar.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

KINDERHERZ

DU HAST EIN HERZ FÜR KINDER?
DANN SUCHEN WIR DICH!

WO? Offene Ganztagsbetreuung
an der Hahnenkammschule Heidenheim

WEN? Pädagogische Fachkraft und weitere Hilfskräfte

WIE?
* 10 STUNDEN PRO WOCHE
* MONTAG BIS DONNERSTAG
* ARBEITSZEITEN (TÄGLICH ODER VEREINZELTE TAGE)

WANN?
10.30 - 15.30 Uhr (mit Vormittagsdienst)
12.30 - 15.30 Uhr (Betreuungskernzeit)

MELDE DICH BEI:
KINDERHERZ E.V. WEMDING
TELEFON: 09092 9662215
MAIL: INFO@KINDERHERZ-WEMDING.DE
WWW.KINDERHERZ-WEMDING.DE

In Heidenheim, Westheim und Gnotzheim: Maulbeerbäume gepflanzt

Freude über besonderen, grünen Nachwuchs in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm: In Heidenheim, Westheim und Gnotzheim ist Anfang März jeweils ein Maulbeerbäumchen der Sorte „Morus N-ergie Weißenburger Auslese“ gepflanzt worden.



von links: Matthias Büttner vom Bauhof, Annemarie Endner von der N-ERGIE und Gerhard Neumeyer, 2. Bürgermeister von Heidenheim
Foto: © N-ERGIE, Fotograf Gottfried Gabler



von Links: Annemarie Endner von der N-ERGIE, Herbert Weigel - 1. Bürgermeister Westheim, Gloria Auer - Kindergartenleitung, Kinder der Kita LÖWENstark und MÄUSEschlau, Kinder der Kita
Foto: Kita

SERVICEBLOCK

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Notrufnummer in lebensbedrohlichen Fällen	112
Polizei	110
Notruf Feuer, Unfall	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117
Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen	116 016
Zahnärztlicher Notdienst unter www.notdienst-zahn.de	

STANDORTE DER DEFIBRILLATOREN

Marktplatz 1, Heidenheim - Klostergasthof
 Heidenheimerstraße 17, FFW Hechlingen a. See
 Marktplatz 11, 91728 Gnotzheim, SB-Geschäftsstelle Raiba
 OT Spielberg, 91728 Gnotzheim, Dorfgemeinschaftshaus
 Hüssingen 47, 91747 Westheim, Familie Völklein
 Ostheimer Hauptstraße 22, 91747 Westheim, Schreinerei Knoll
 Schmiedgasse 2, 91747 Westheim; Raiba Geschäftsstelle

NOTFALLRUFNUMMER DER WASSERVERSORGUNG

Heidenheim und Ortsteile - Gnotzheim und alle Ortsteile
 Gnotzheimer Gruppe 09831/67810
 Westheim, Ostheim, Hüssingen
 Rieswasserversorgung 09081/2102-0

KIRCHEN

Evang.-Luth. Dekanat Heidenheim

Pfarrer Heidecker, Ringstr. 1, Heidenheim 09833/275

Kath. Kirchengemeinde St. Walburga

Pfarrer Wyzgol, Spielberger Str. 2, Gnotzheim .. 09833/95907

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Hechlingen, Degersheim und Hüssingen

Pfarrer Wuschig, Kirchenstr. 4, Hechlingen a. See 09833/743

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Westheim mit Ostheim und Hohentrüdingen

Hr. u. Fr. Spitzenpfeil, Hauptstr. 14, Westheim 09082/2483

Liebnzeller „Gemeinde unterwegs“

Pfarrer Bauer, Pfarrgasse 10, Heidenheim 09833/350

WERTSTOFFHOF HEIDENHEIM

Mittwoch 13:00 - 15:00 Uhr
 Samstag 09:00 - 11:00 Uhr

GRÜNGUTANNAHMESTELLE - Heidenheim

Ab 13.04.2024
 Samstag von 11:30 - 13:00 Uhr

WERTSTOFFHOF WESTHEIM

Samstag 10:00 - 11:30 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub - Ostheim

Ab 01.04.2024
 Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr

DEPONIE für Bauschutt und Erdaushub / GRÜNGUTSAMMELSTELLE - GNOTZHEIM

Ab 06.04.2024
 Samstag von 10:00 - 12:00 Uhr
 Mittwoch von 18:00 - 19:00 Uhr

ABFUHRTERMINE: HEIDENHEIM / WESTHEIM / OSTHEIM

Restmüll: 02.04.2024 / 15.04.2024
 Biomüll: 08.04.2024 / 22.04.2024
 Gelber Sack: 18.04.2024
 Papiertonne: 26.04.2024

ABFUHRTERMINE: GNOTZHEIM / SPIELBERG

Restmüll: 30.03.2024 / 12.04.2024
 Biomüll: 08.04.2024 / 22.04.2024
 Gelber Sack: 09.04.2024
 Papiertonne: 10.04.2024



Abfuhrtag vergessen?
 Die Abfall-App erinnert Sie an Ihre Abfuhrtermine und bietet zahlreiche Infos rund um das Thema Abfall (Abfall-ABC, Sondermülltermine, Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m)



ÖFFNUNGSZEITEN

DER VGEM HAHNENKAMM

Montag - Freitag von 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich von 13:00 - 17:30 Uhr
 (zusätzlich nach vorheriger Vereinbarung)

KONTAKT

Name	Position	Telefon
Herr Norbert Buckel	Leiter Bauamt	09833/981334
Frau Jasmin Oesterlein	Einwohnermeldeamt	00833/981330
Frau Linda Biermeyer	Standesamt/ Öfftl. Sicherheit u. Ordnung	09833/981332
Frau Susanne Feller 1. Bürgermeisterin	Gemeinschaftsvorsitzende	09833/981345
Herr Herbert Weigel	1. Bürgermeister Westheim	0170/3350782
Herr Jürgen Pawlicki	1. Bürgermeister Gnotzheim	0160/99680828
Frau Brigitte Karg	Vorzimmer Bürgermeister	09833/981343
Herr Peter Liesenfeld	Kämmerer	09833/981341
Frau Doris Götz	Geschäftsstellenleiterin	09833/981344
Frau Jennifer Spichtinger	Mitarbeiterin Kämmererei	09833/981346
Frau Christa Dürnberger	Mitarbeiterin Bauamt	09833/981335
Herr Manuel Hüttmeyer	Kasse	09833/981342
Frau Stephanie Gramlich	Buchhaltung	09833/981347
Herr Andreas Endres	Mitarbeiter Bauamt	09833/981336

REDAKTIONSSCHLUSS HAHNENKAMM ECHO

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts ist **der 15. April 2024**.

Bitte senden Sie Termine und Berichte direkt an
spichtinger@hahnenkamm.de.

Danach eingegangene Nachrichten können sonst leider nicht berücksichtigt werden.

SCHULEN

Grund- und Mittelschule Heidenheim
 Heidostraße 2, 91719 Heidenheim 09833/987870
 Astrid Lindgren Grundschule
 Spielberger Str. 20, 91728 Gnotzheim 09833/778

GEMEINDEBÜCHEREI HEIDENHEIM

Heidostraße 4, 91719 Heidenheim 09833/9878717

Öffnungszeiten

Mittwoch 09:00 - 11:30 Uhr und 17:00 - 19:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

KINDERGARTEN

Kita im Tal - Heidenheim

Hechlinger Str. 24, 91719 Heidenheim, Tel. 09833/989418

Kindertagesstätte Hechlingen a. See

Heidenheimer Str. 17, 91719 Hechlingen a. See
 Tel. 09833/1370

Kindergarten Westheim

Dorfplatz 6, 91747 Westheim, Tel. 09082/2968

Kindergarten St. Michael

Kirchenbuck 5, 91728 Gnotzheim, Tel. 09833/873

TOURISTINFO

Klosterladen

Ringstraße 8, Heidenheim 09833/770988

Herbert Weigel, 1. Bürgermeister von Westheim, Jürgen Pawlicki, 1. Bürgermeister von Gnotzheim, und Gerhard Neumeyer, 2. Bürgermeister von Heidenheim, bedankten sich bei Annemarie Endner, Betreuerin für kommunale Kunden der N-ergie, für die Maulbeerbäume. Als Standorte für die außergewöhnlichen Schattenspendler wurden gewählt: der Kindergarten Westheim und der Park am Gießbach in der Hechlinger Straße in Heidenheim. In Gnotzheim wird der Maulbeerbaum seinen finalen Standort am Kindergarten oder an der Grundschule finden.

Die Sorte „Morus N-ergie Weißenburger Auslese“

Bei den Bäumen handelt es sich um die Sorte „Morus N-ergie Weißenburger Auslese“, die nach der N-ergie benannt ist. Diese Maulbeerbäume stammen aus einer Züchtung der Baumschule von Gerd Meyer auf Basis einer Maulbeerhecke am N-ergie Umspannwerk in Weißenburg. Die Maulbeere ist ein Klimabaum, der anpassungsfähig Trockenheit und Hitze gut verträgt. Ihre Beeren sind essbar und dienen auch vielen Vögeln als Nahrung. Auch die Blätter haben einen interessanten Geschmack, roh oder als Salat, angedünstet und aufgebriht als Tee sollen sie auch Heilkräfte entwickeln.

■ Wertstoffhof geschlossen

Am **Samstag, den 30.03.2023** ist der Wertstoffhof geschlossen.

■ 25. Rieser Kulturtag

Programm vom 12. April - 12. Mai 2024

Sonntag, 14. April 2024, 14:00 Uhr

Wanderung - Naturtreffpunkt am Hahnenkamm und Riesrand.

Bei der Wanderung zu Obstwiesen werden seltene Obstbäume, Pflanzen und Tiere (Wildbienen) erläutert und die Biodiversität und Vernetzung von Lebensräumen vermittelt.

Wegstrecke: ca. 3 km

Dauer: rund drei Stunden

Referent: Herbert Wimmer, Tel. 09093/626

Treffpunkt: Ortsmitte Ursheim, Rohrachstr. 1, 91805 Pölsingen

Mittwoch, 01. Mai 2024, 14:00 Uhr

Radwanderung - Naturtreffpunkt am Hahnenkamm und Riesrand.

Bei der Radwanderung zu Obstwiesen wird die Neuanlage einer Obstwiese mit Tümpel und auch eine Quellwiese, sowie den dort vorkommenden Naturangeboten erläutert.

Wegstrecke: ca. 7 km

Dauer: rund drei Stunden

Referent: Herbert Wimmer, Tel. 09093/626

Treffpunkt: Kläranlage unterhalb des Hahnenkammsees bei Hechlingen, 91719 Heidenheim

■ PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsam. Sprache. Erleben.

Unter diesem Motto geht das Sprachförderprojekt, die Sprachrallye Altmühlfranken der Zukunftsinitiative altmühlfranken, erneut an den Start.

Von einer Schifffahrt über den Brombach- oder Altmühlsee über eine Museumstour mit anschließender Tasse Kaffee bis hin zu einem Nachmittag an der Sommerrodelbahn: Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen hat einiges zu bieten. Die Sprachrallye Altmühlfranken macht sich genau das zunutze und verbindet Erlebnisse im Landkreis mit dem Lernen der deutschen Sprache. Das Integrationsprojekt richtet sich sowohl an Landkreisbürgerinnen und -bürger, als auch an Menschen mit Flucht- und/oder Migrationshintergrund. In Zweiertteams wird dabei der Landkreis erkundet und ganz nebenbei die deutsche Sprache gelernt. Interessierte haben noch bis zum 07. April 2024 die

Möglichkeit, sich für das Angebot anzumelden.

„Sprache als Verständigungsmöglichkeit ist eine der zentralen Erfolgsfaktoren für eine gelungene Integration. Genau hier setzt das Projekt an und versucht auf aktive und niederschwellige Weise, sprachliche, kulturelle und zwischenmenschliche Lernfolge zu erzielen“, beschreibt Franziska Warga, die Integrationslotsin des Landkreises, den Ansatz des Projektes. Im Fokus dabei stehen Begegnungen und Gemeinschaftserlebnisse von Menschen mit und ohne Flucht- und/oder Migrationshintergrund, die gemeinsam ein Sprachtandem bilden. Zusammen können diese Sprachtandems während des Aktionszeitraums verschiedene Attraktionen im Landkreis kostenlos besuchen und erkunden. „Die Bereitschaft der Kooperationspartner im Landkreis das Projekt zu unterstützen, ist sehr groß. Danke an alle, die dabei mitwirken!“, bedankt sich Landrat Manuel Westphal bei den Projektpartnern.

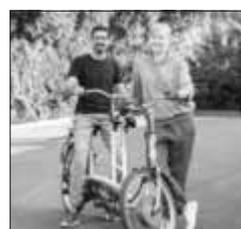
Die Zukunftsinitiative **altmühlfranken** hat für das Projekt eine bunte Mischung aus Stationen im Landkreis organisiert, die von den Teilnehmenden kostenfrei besucht werden können:

- Erlebnisschifffahrt Brombachsee - Schifffahrt mit der MS Brombachsee
- Zweckverband Altmühlsee - Schifffahrt mit der MS Altmühlsee
- Regens Wagner Absberg - Hofführung am Müßighof und Eseltrekking
- Inter(-nationaler) Kochkurs in Kooperation mit „So fremd – so nah? Verein für interkulturelle Begegnung“ e.V.
- Römer-Museum Weißenburg (Eintritt)
- Führung durch die Hohenzollernfestung Wülzburg
- Archäologisches Museum Gunzenhausen (Eintritt)
- Fürst Carl Sommerrodelbahn Pleinfeld – Rodel & Fürst Carl Freigetränk (alkoholfrei)
- Druckwerkstatt - Design und Druck eigener Postkarten
- Bürgermeister-Müller-Museum und Hobbysteinbruch in Solnhofen (Eintritt)
- Kloster-Rallye im Kloster Heidenheim
- Führung durch die Residenz Ellingen
- Museum Treuchtlingen (Eintritt) sowie ein Heiß-/Kaltgetränk im Anja's Museumscafé

Die „Sprachrallye Altmühlfranken“, die in Kooperation mit der lagfa Bayern durchgeführt und vom Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration gefördert wird, startet zum zweiten Mal am 1. Mai 2024. Bis zum 31. Oktober 2024 können die Lokaltäten meist zeitlich flexibel von den Tandems aufgesucht werden. Binnen dieser sechs Monate sollten die Tandems zehn Stationen besucht haben. Um die Termine für die Sprachpaten zu reduzieren, besteht die Möglichkeit, die Sprachpatenschaft aufzuteilen, sodass eine deutschlernende Person zwei Paten hat.

Wer Sprachpate werden will oder seine Deutschkenntnisse durch die Sprachrallye verbessern will, kann sich bei der Integrationslotsin des Landkreises anmelden.

Franziska Warga vermittelt sowohl für potenzielle Sprachpaten als auch für Deutschlernende den passenden Kontakt zum Tandempartner. Zur Einführung findet ein Impulsvortrag zum Thema Selbstfürsorge und Abgrenzung im Ehrenamt statt, die Auftaktveranstaltung beinhaltet einen Vortrag zur Sprachvermittlung. Zwischentreffen und eine Abschlussreflexion bieten die Möglichkeit zur Vernetzung und zum Austausch. Die Anmeldung und weitere Informationen finden Sie unter www.altmuehlfranken.de/sprachrallye.



Gemeinsam. Sprache. Erleben. Mit diesem Motto startet die Sprachrallye in diesem Frühjahr zum zweiten Mal

Fragen zum Projekt beantwortet die Integrationslotsin Franziska Warga gerne unter 09141 902-227 oder per Mail an integration@altmuehlfranken.de.



Hahnenkamm-Schule



Varvara Buterus, Salia Frech, Helena Gabler, Michl Hübscher, Emma Hübscher, Tiana König, Kamila Korol, Melia Köster, Eileen Krempf, Leonie Liebold, Zoey Pettella, Faina Riepkina, Lena Sperlich, Gabriela Visovan, Simone Dötlein (FöLin), Sonja Schmidt (Soz.-Päd.)
Foto: Nina Klinger, VAE

Am 13.03.2024 wurden die neuen Streitschlichter in einer Schulversammlung offiziell von Frau Kirchmeier und Herrn Schenk in ihr Amt eingeführt. Die Schulleitung lobte und würdigte das zusätzliche Engagement.

Text: Sonja Schmidt

■ Sicher im Netz?

Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse beschäftigten sich in den vergangenen Wochen mit dem Thema „Verhalten im Netz“. Im Informatikunterricht bei Herrn Wokon gestalteten sie in Gruppen Präsentationen zu den Inhalten „Cybermobbing“, „Rechte im Internet“, „Onlineplattformen“ und „Vorsicht bei unbekanntem Nachrichten“. Was zunächst nur für den Unterricht bestimmt war, entpuppte sich jedoch als Idee für eine schulweite Präsentation mit großem Publikum. So waren die Schülerinnen und Schüler eifrig mit der Verbesserung ihrer Fähigkeiten im Umgang mit Powerpoint, als auch mit den dazugehörigen Präsentationsfähigkeiten, wie Gestik und Mimik, am Werk. Einmal auf der großen Bühne zu stehen und einen Vortrag vor mehr als 80 Zuschauern halten, war für die meisten ein besonderes Erlebnis. Zusammenfassend kann man sagen, dass sowohl die anderen Mittelschulklassen als auch die Referenten mit einer interessanten neuen Erfahrung aus diesem Vortrag gehen konnten.

Text: Daniel Wokon



Foto: Michaela Kirchmeier

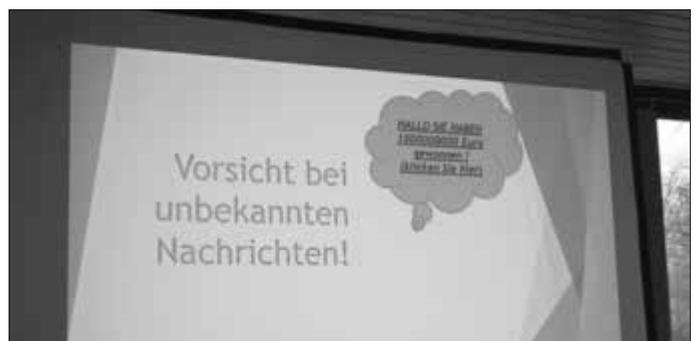


Foto: Michaela Kirchmeier



■ Streitschlichter an der Hahnenkammschule

Wie an jedem Ort, wo viele Menschen zusammenkommen, entstehen auch an der Hahnenkammschule immer wieder Streitigkeiten zwischen den Kindern. Viele Reibereien sind im Nu vergessen und verziehen. Doch kommt es zu richtigem Streit, benötigen die Kinder oftmals Hilfe, um wieder gut zusammen lernen und leben zu können.

Dafür haben sich an unserer Schule 14 Kinder für eine Streitschlichterausbildung entschieden. An einem Wochenende im Februar wurden zusammen mit Frau Dötlein und Frau Schmidt insgesamt sieben Lerneinheiten bearbeitet. Neben praktischen und theoretischen Inhalten haben die Kinder zusammen gekocht, gespielt, sind mit Fackeln in der Vollmondnacht gewandert und haben in der Schule geschlafen. Hinterher folgten nochmals drei Einheiten, um das Gelernte zu üben und um die Ausbildung mit einer praktischen Prüfung abzuschließen. Alle Teilnehmer haben mit Bravour bestanden und freuen sich nun an unserer Schule, aktiv für ein friedliches Miteinander einzustehen.

■ Gemüse pflanzen – Gesundheit ernten

Im Herbst letzten Jahres bewarben wir – die Hahnenkammschule Döckingen - uns für das Schulgartenprojekt der BayWa-Stiftung. Diese Stiftung hat zum Ziel, die Kinder für gesunde Ernährung und erneuerbare Energien zu sensibilisieren. Zusätzlich zu der Anlage eines Schulgartens lernen die Kinder Wissenswertes über die Inhaltsstoffe von Obst und Gemüse.

Die Freude war groß, als wir im Januar darüber informiert wurden, dass man unsere Schule ausgewählt hatte.

Daraufhin bekamen wir ein Starterpaket mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung für den eigenen Schulgarten und Samen für die Anzucht von Jungpflanzen zugeschickt.



Foto: Birgit Stengel

Pünktlich zum Frühlingsbeginn erreichte uns jetzt auch das Gartenpaket, das alle Bauteile und Materialien beinhaltet, die für die Anlage eines Hochbeetes gebraucht werden. Außerdem wurden wir großzügig mit hochwertigen Gartengeräten, Handschuhen, Gießkannen und mehr ausgestattet. Die Klasse 3b konnte bereits erfolgreich erste Pflanzensprosslinge ziehen, und mit Hilfe der fleißigen Helfer der Gemeinde Polsingen wurden die Hochbeete an der Schule aufgestellt.

Die Kinder erleben also von Anzucht, Aufbau, Bepflanzung, Pflege und Ernte den gesamten Prozess vom Samenkorn bis zum fertigen Gemüse. So kommen die Schülerinnen und Schüler frühzeitig mit gesunden Lebensmitteln in Berührung und lernen, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung für sie ist.

Text: Susanne Enzelberger



Foto: Birgit Stengel

Heidenheim

Amtliche Bekanntmachungen



Markt Heidenheim

1. **Bürgermeisterin:** Susanne Feller
2. **Bürgermeister:** Gerhard Neumeyer
3. **Bürgermeister:** Markus Engelhard

Gemeinderäte:

Robert Dollhopf, Reinhard Ebert, Erwin Härtfelder, Ernst Heiß, Gisela Kröppel, Bernhard Loy, Klaus Mathes, Wilfried Meyer, Marie-Antoinette Neumann, Jens Obel, Benjamin Reulein, Hermann Schirmer.

Amtsstunden: nach Vereinbarung.

Bürgersprechstunde jeden Dienstag

von 16:00 - 18:00 Uhr, nach Vereinbarung.

Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-45

Internet: www.markt-heidenheim.de

Mail: bgmhdh@hahnenkamm.de

■ Neuverpachtung

Der Markt Heidenheim verpachtet für die Pachtzeit 01.10.2024 - 30.09.2025 in der Gemarkung Heidenheim folgende Grundstücke:

Fl.-Nr. 462 - Klaffenfeld - Acker zu 2,5035 ha und

Fl.-Nr. 2993 - Heidfeld - Acker zu 2,2939 ha

Es besteht ein Mindestgebot.

Gebote müssen schriftlich bei der Verwaltungsgemeinschaft (VGem) bis zum 15. April 2024 eingereicht werden.

Informationen

■ Grußwort der Ersten Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich hoffe, Sie können im Kreis Ihrer Familie schöne Ostertage feiern. Die nächsten Festtage mit der Konfirmation und Kommunion stehen an und ich wünsche allen Gottes Segen.

Vielen Dank allen Helfern, die sich so liebevoll um die Dekoration der Osterbrunnen gekümmert haben.

Der Frühling ist im vollen Gang und damit natürlich auch die Möglichkeiten, Bautätigkeiten durchzuführen. Die Bauarbeiten zum Ausbau des Radwegs vom Damm in Hechlingen Richtung Ursheim wurden begonnen. Die geplanten Feldwege wurden gemeinsam mit den Jagdgenossen Heidenheim hergerichtet.

Leider sind im Februar in Hechlingen wieder ungefragt gemeindliche Bäume gefällt worden, was einer Straftat gleichkommt. Hinweise nimmt die Gemeinde entgegen.

Loben möchte ich das Engagement des Hechlinger Gartenbauvereins, der für seine Bewerbung bei dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ mit einem Zuschuss von 150,00 € für die Vereinsarbeit ausgezeichnet wurde.

Ende des Monats werden wieder in allen Ortsteilen die Maibäume aufgestellt, und ich finde es toll, dass die Tradition aufrechterhalten wird.

Ihnen eine gute Zeit wünscht

Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen Marktgemeinderatssitzungen finden am Mittwoch, 03.04.2024 sowie am Mittwoch, 24.04.2024 jeweils um 19:30 Uhr in der Alten Turnhalle in Heidenheim statt.

- **Bitte beachten Sie die geänderte Zeit und den Ort -**

■ Grüngutsammelstelle wieder geöffnet

Die Grüngutsammelstelle Heidenheim ist ab Samstag, 13. April 2024 wieder jeden Samstagvormittag von 11:30 - 13:00 Uhr geöffnet.

■ Bushaltestelle Hechlingen am See (Hasenmühle)

Liebe Eltern der „Buskinder“ in Hechlingen, bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern, dass diese beim Warten auf den Bus nicht zu nahe am Fahrbahnbereich stehen. Es ist schon mehrfach zu schwierigen Situationen gekommen, weil die Kinder direkt auf der weißen Linie stehen, obwohl dahinter genügend Platz wäre.

Ein LKW musste von der Treuchtlinger Straße Richtung Pölsingen komplett abbremsen, weil die Kinder fast auf der Fahrbahn waren. Ein Autofahrer hat sich auf der Gemeinde gemeldet und berichtet, dass ihm dort schon mehrfach gefährliche Situationen aufgefallen seien.

Um Unfälle vorzubeugen, bitte ich Sie, mit Ihren Kindern das richtige Verhalten zu üben.

Ihre



Susanne Feller
1. Bürgermeisterin

■ Nachruf

Nach langer Krankheit, aber trotzdem überraschend verstarb am 8. März 2024 unser ehemaliges Gemeinderatsmitglied

Manfred Kirchdörfer

Manfred Kirchdörfer wurde im März 1984 in den Gemeinderat der Marktgemeinde Heidenheim gewählt. Er war vom 1. Mai 1984 bis zum 30. April 2008 Gemeinderat. In der Zeit vom 1. Mai 1996 bis zum 30. April 2008 hat Manfred Kirchdörfer zusätzlich das Amt als 2. Bürgermeister ausgeübt.

In seiner Zeit als Gemeinderat und 2. Bürgermeister der Marktgemeinde Heidenheim war er unter anderem als Mitglied der Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm vertreten.

Das Wohl der Gemeinde und seiner Einwohner war ihm dabei immer ein besonderes Anliegen. Für seinen ehrenamtlichen und engagierten Einsatz danken wir ihm.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Traudl und allen Familienangehörigen. Ihnen wünschen wir gerade auch in diesen schwierigen Zeiten viel Kraft und Gottes Segen.

Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung
der Marktgemeinde Heidenheim
Gerhard Neumeyer
2. Bürgermeister

■ 4. Altmühlfränkischer Streuobsttag in Heidenheim geplant

Gemeinsam mit der Gemeinde Heidenheim sowie den örtlichen Vereinen organisiert das Landratsamt in diesem Jahr einen „Altmühlfränkischen Streuobsttag“. Dieser soll am 29.09.2024 im Ortskern Heidenheims stattfinden und mit vielen Ausstellern die Besucher vom Kloster bis zur Mosterei locken. Geplant sind Stände zum Thema Streuobst und Regionalität, Schaumosten, Führungen, ein Kinderprogramm u. v. m. Die örtlichen Vereine übernehmen größtenteils das Getränke- und Essensangebot, können aber auch etwas anderes anbieten. Interessierte Vereine können sich noch beim nächsten Treffen am 09.04.2024 um 19 Uhr (Sitzungssaal Heidenheim) beteiligen – wir freuen uns über jede Unterstützung, damit der Markt ein Erfolg wird. Potentielle private Aussteller (z.B. Kunsthandwerker) können sich bei Interesse direkt an Alena Vogt wenden.



Kontaktdaten: Alena Vogt, Streuobstberaterin am Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, Tel: 09141 902-328, Email: alena.vogt@landkreis-wug.de

Foto: Alena Vogt

■ Übergabe des Heidenheimer Osterbrunnen 2024 - In Heidenheim lebt die Osterbrunnentradition

Seit vielen Jahren zeichnet sich in Heidenheim eine Gruppe, die sich Osterbrunnenteam nennt, verantwortlich für den östlichen Schmuck am Marktplatzbrunnen. Es werden Girlanden und eine Krone aus Buchs gebunden und entsprechend am Brunnen angebracht. Die Übergabe erfolgte im Beisein vieler Heidenheimer Marktbürger*innen und wurde durch die Kindergartenkinder mit ihren Betreuerinnen mitgestaltet. Mit Gitarrenbegleitung sangen die Kinder: „Immer wieder ein neuer Frühling“, „Der kleine Osterhase“, „Ein Häschen wollte spazieren gehen“ und „Sonne schein ins Land hinein“. Zweiter Bürgermeister Gerhard Neumeyer dankte zunächst dem Osterbrunnenteam für diesen schönen Brauch und dem Kindergarten für ihren Beitrag. Ebenso freute sich Pfarrer Johannes Heidecker über diese Aktion. Auf die Frage, welcher Tag eigentlich heute sei, wusste doch ein Kind den Frühlingsanfang zu nennen. Heidecker führte weiterhin fort, dass nun der Kreislauf der Natur beginne und das Osterfest mit der Auferstehung Jesu Christi sehr nahe ist. So lud er alle Kinder und Anwesende zum Ostergottesdienst samt Osterfeuer herzlich ein. Neumeyer und Heidecker wünschten auch allen ein frohes Osterfest und den Kindern schöne Osterferien. Nun durften die Kinder mit Eiern die Girlanden noch bestücken und anschließend erfolgte von den Kindern ein Eierrollen-Wettbewerb. Vom Osterbrunnen Team erhielten zudem zur Freude alle Kinder eine Tüte mit Ostersüßigkeiten.

Text und Foto: Franz Hoffmann



Kirchliche Nachrichten

■ Evangelische Kirchengemeinde Münster St. Wunibald

Kirchengemeinde Heidenheim
Gottesdienste im Münster
St. Wunibald – April 2024

Sonntag, 31. März - Ostersonntag

6.00 Uhr „Der Herr ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden!“

Feier der Osternacht mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Heidecker

10.00 Uhr Oster-Fest-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Heidecker

Montag, 1. April - Ostermontag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Reinhard Schürnbrand

Sonntag, 7. April - Quasimodogeniti

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Johannes Heidecker

Sonntag, 14. April - Misericordias Domini

10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Renate Niederlöhner

Sonntag, 21. April - Jubilate

9.30 Uhr Festgottesdienst zu den Konfirmations-Jubiläen mit Pfarrer Johannes Heidecker

Sonntag, 28. April - Kantate

10.30 Uhr Gottesdienst zur Einweihung des neuen Gebäudes
Einladung bei der Liebenzeller Gemeinschaft

Sonntag, 5. Mai - Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihsonntag mit Abendmahl mit Pfarrer Johannes Heidecker

Herzliche Einladung zu den
TagZeitenGebet im Münster
St. Wunibald in Heidenheim

ab Ostern bis Oktober

Ab Mittwoch, den 10. April, laden wir Sie herzlich ein zu den **TagZeitenGebet**.

In Anlehnung an die alte klösterliche Tradition der Stundengebete beten wir jeweils

am **Mittwochabend** um **19.00 Uhr** den **AbendSegen**,

am **Donnerstag**mittag um **12.00 Uhr** das **MittagsGebet für den Frieden** und

am **Freitag**morgen um **7.00 Uhr** das **MorgenLob**,
alle Gebete im Hochchor des Münsters.

Die TagZeitenGebete mit Musik, Wort und Stille geben Zeit und Raum, sich darin einzuüben, den „Rhythmus des Lobens, Dankens, des Allzeit-im-Gespräch-mit-Gott-Seins“ aufzunehmen und zum tragenden Element des Alltags werden zu lassen.

Verantwortlich und Leitung (in der Regel): Pfarrer Johannes Heidecker, Heidenheim

Weitere Informationen dazu im Evangelischen Pfarramt oder unter www.kloster-heidenheim.eu



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und
Bürgerzeitung mit – einfach bequem

ONLINE BUCHEN: anzeigen.wittich.de

■ Katholische Kirchengemeinde St. Walburga

Gottesdienstordnung
vom 01.04.2024 bis 30.04.2024

Donnerstag, 04.04.

Heidenheim: 15.30 Uhr Andacht im AWO

Samstag, 06.04. Herz-Mariä-Samstag

Heidenheim: 18.00 Uhr Hl. Messe für Ernst Heinen

Donnerstag, 11.04. Hl. Stanislaus

Heidenheim: 14.00 Uhr ökum. Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus

18.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Sonntag, 14.04. 3. Sonntag der Osterzeit

Heidenheim: 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst,
anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 21.04. 4. Sonntag der Osterzeit Kommunion in Heidenheim

Heidenheim: 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 25.04. Hl. Markus, Evangelist

Heidenheim: 18.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Sonntag, 28.04. 5. Sonntag der Osterzeit

Heidenheim: 10.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Veröffentlichung von Geburtstagen im
Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde

Das Datenschutzgesetz ermächtigt die kath. Kirchengemeinde nicht, Personendaten zu veröffentlichen.

Die Kath. Kirchengemeinde möchte Glückwünsche zu Geburtstagen im Pfarrbrief veröffentlichen.

Soweit Pfarrgemeindeglieder dies **nicht** wünschen, ist dieses **spätestens etwa 4 Wochen vor dem Festtag dem Pfarramt (Tel. 09833/95907) mitzuteilen**. Im anderen Fall wird unterstellt, dass gegen die Veröffentlichung der Daten keine Einwendungen erhoben werden. Wir glauben, dass die Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief als Zeichen der Zusammengehörigkeit in unserer Pfarrgemeinde anzusehen ist.

Die Geburtstage werden wie nachstehend veröffentlicht: Wir beginnen mit dem 65. Geburtstag. Es folgt dann der 70. Geburtstag. Ab dem 70. Geburtstag wird jeder weitere Geburtstag veröffentlicht.

■ Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft

Gottesdienste im April 2024

07. April

18.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Michael Kirchdorfer

14. April

10.30 Uhr Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
Predigt: Roselyn Chemiat aus Kenia von der
Stiftung TS-Care

21. April

14.00 Uhr Gottesdienst
Predigt: Christoph Bauer
mit Kindergottesdienst
mit coffee bring and share

28. April

10.30 Uhr Lob- und Dankgottesdienst zur Einweihung
Predigt: Martin Siehler
Ausblick

09. Mai

14.00 Uhr Tag der offenen Tür

28. Juni

19.30 Uhr Konzert mit Sefora Nelson
Kartenvorverkauf nach den Gottesdiensten ab Mai

Kirchweih Küchle-Verkauf

Frauen der Gemeinde Unterwegs - Liebenzeller Gemeinschaft backen am Samstag, den 4. Mai 2024, Küchle. Diese müssen bei Elisabeth Kröppel, Tel. 09833/5687, vorbestellt werden.

Ein Küchle kostet 2,50 €. Die Küchle sind am Samstag bei Familie Kröppel, Im Brühl 7, abzuholen.

Vereine und Verbände

■ Jagdgenossenschaft Hechlingen a. See

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung

Am Freitag, den 12.04.2024, findet im Gasthaus Hofer/Zäh in Hechlingen um 20:00 Uhr eine nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossenschaft Hechlingen am See statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Kassenbericht, Entlastung
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
5. Jagdpachtverwendung
6. Verlängerung laufender Pachtverträge
7. Neuwahlen
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Alle Mitglieder werden hiermit herzlich eingeladen.

*Der Jagdvorsteher
Gerhard Busch*

■ Kgl. priv. Schützengesellschaft Heidenheim

Stammtisch mit Abriss-Schießen am 12.04.2024

Wie immer am zweiten Freitag im Monat findet ab 19 Uhr der Stammtisch im Schützenhaus statt. Diesen Monat möchten wir mit allen Gästen eine Erinnerungsscheibe ausschießen. Es ist die letzte Gelegenheit vor dem Umbau, unseren Luftgewehrstand zu nutzen. Hierzu darf jeder Gast einen Schuss abgeben. Der beste Schütze erhält dann am Ende die Erinnerungsscheibe. Das sollte sich niemand entgehen lassen.

Ein kleiner Imbiss, viele Getränke und nette Gespräche warten auf alle Gäste.

Hierzu laden wir alle Bürger herzlich ein.

Vorankündigung: Proklamation der Schützenkönige am 01. Mai 2024

Wir laden alle Heidenheimer Bürger herzlich zu unserer Schützenkönigsproklamation am 01. Mai 2024 um 14 Uhr am Marktplatz ein. Wir hoffen auf zahlreiche Besucher, die unseren Schützenkönigen die Ehre erweisen und den Erfolg kräftig beklatschen. Umrahmt wird die Proklamation von der Blaskapelle aus Dornstadt. Nach dem anschließenden Umzug mit Besuch unserer Könige werden wir gegen 16 Uhr ins Schützenhaus zurückkehren und den Tag bei vielen Getränken und Schnitzel mit Kartoffelsalat ausklingen lassen. Auch hierzu sind alle Bürger herzlich eingeladen.

Vorankündigung! Lasst uns gemeinsam Kirchweih feiern! Die Chance zum Kleinkaliberschießen!

Auch dieses Jahr wollen wir wieder unser Kirchweih- und Bürgerschießen durchführen. Hierzu laden wir am Kirchweihsamstag, den 04. Mai 2024, alle Heidenheimer Bürger ins Schützenhaus ein. In den Kategorien Herren und Damen

ermitteln wir jeweils einen Bürgerkönig/in. Aufgrund der anstehenden Umbauarbeiten ist es dieses Jahr leider nicht möglich, dass eine separate Kategorie Jugend durchgeführt wird. Jugendliche ab 14 Jahren dürfen aber gerne bei den Herren teilnehmen bzw. sind zum Kirchweihbetrieb herzlich willkommen! Die Einlage beträgt 3,- €. Es kann von 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr geschossen werden. Im Anschluss findet die Siegerehrung statt. Parallel dazu ermitteln die Mitglieder unserer Schützengesellschaft den Kirchweihkönig bzw. die Kirchweihkönigin. Wir hoffen auf zahlreiche Teilnahme unserer Mitglieder.

Nach der Siegerehrung wollen wir einen gemeinsamen zünftigen Kirchweihabend im Schützenhaus verbringen!

Hierzu gibt es wieder die Kirchweihschmankerl Bratwürste mit Kraut und Saure Zipfel!

■ Kloster Heidenheim

Veranstaltungen April 2024

Ostermontag, 01.04.2024 – 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr – Wir pilgern auf dem Walburgaweg

Zwölf rund um das Kloster künstlerisch ausgestaltete Stationen vermitteln symbolhaft zum Leben und Wirken der Heidenheimer Gründungsäbtissin, eine der bedeutendsten Volksheiligen Europas. Ansetzend an den Lebenserfahrungen der hl. Walburga will der Weg den Blick auf das eigene Leben lenken und schärfen. Er will anregen, Fragen zu stellen, und will somit Inspirationsquelle für eigenes, neues Leben sein.

Nach der Wanderung gibt es Kaffee, Tee und frisches Osterbrot in der Cafeteria im Kloster

Der Weg beträgt ca. 6,5 Km und er beinhaltet einige Steigungen. Treffpunkt um 07:00 am Münster St. Wunibald – Begleitung: Reinhold Seefried

Teilnahme frei, um Spenden wird gebeten

Mittwoch, 17.04.2024 – 19:45 Uhr – Kloster Heidenheim Benediktensaal

Die fünf großen Jakobswege in Spanien - Michael Kaminski hat die bekanntesten fünf Wege unter die Füße genommen

Wenn Menschen an das Pilgern in Spanien denken, fällt ihnen oft nur der Camino Francés, also der „französische Weg“, ein. Dabei ist ganz Spanien von unzähligen größeren und kleineren Jakobswegen durchzogen. Michael Kaminski hat die bekanntesten fünf Wege unter die Füße genommen: neben dem Camino Francés den nördlichen Küstenweg, den „Primitivo“, die Via de la Plata und den portugiesischen Weg ab Lissabon. An diesem Abend fasst er in Wort und Bild die wichtigsten Charakteristika der Wege zusammen und gibt so Entscheidungshilfen zu Beginn der neuen Pilgersaison: welches ist der passende Weg für mich? Achtung: Fernweh garantiert!

MICHAEL KAMINSKI

weitgereister Pilger, Beauftragter für Pilgern in der bayerischen Landeskirche und Pilgerreferent im Spirituellen Zentrum St. Martin in München und im Pilgerzentrum Nürnberg

Teilnahme frei, um Spenden wird gebeten

Donnerstag, 18.04.2024 – 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kloster Heidenheim

Mein Funke, der mich strahlen lässt mit Kiegeland Sybille

Was brauche ich, um gesund und zufrieden zu leben? - Was ist mir in meinem Leben wichtig und was sind meine innersten Werte?

Was ist mir in meinem Leben wichtig und was sind meine innersten Werte? Wir finden Gesundheit und Zufriedenheit, wenn wir unsere Bedürfnisse ernst nehmen und nach ihnen handeln. Durch Übungen der Stille im Sitzen und Gehen, finden wir zu unserem Wesentlichen zurück. Durch sanfte Bewegungen, Atemübungen und Tanz erleben wir, wie unser Körper weich und entspannt wird. So erfahren und sehen wir uns neu, erspüren Wünsche und finden zu Kraft und Stärke für unseren Alltag.

Weitere Details und Anmeldung unter anmeldungen@kb-hdh.de
– 015201988658

Freitag, 19.04.2024 bis 02.06.2024 – Kloster Ausstellung – Kunterbunte Heiligenwelt - Hinterglaspbilder des 20. Jahrhunderts aus Siebenbürgen

Rumänien besitzt eine der reichsten europäischen Hinterglaspbild-Traditionen. Bekannt sind vor allem die Glasikonen des 19. Jahrhunderts aus Nicula in Siebenbürgen. Die Produktion dieser Bilder im „klassischen Stil“ fand aber um die Jahrhundertwende ihr Ende. An ihre Stelle traten als Wandschmuck „moderne“ gerahmte bunte Drucke auf Papier, doch auch erneut Hinterglaspbilder, die sich in Motivik und Format meist an den Drucken orientierten. Die Bilder wurden in großer Zahl als billiges Massenprodukt hergestellt und waren wohl vor allem wegen ihren leuchtenden Farben beliebt. Sie hatten zumeist religiöse Inhalte und gehörten bis weit in die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg zur fast selbstverständlichen Ausstattung vieler Bauernhäuser in Siebenbürgen.

Dieser Bildtyp wurde von Museen und Sammlern lange Zeit nicht beachtet. Im Kloster Heidenheim ist nun vom 19.04. bis 02.06.2024 eine Ausstellung zu sehen, die sich speziell mit dieser Hinterglaskunst des 20. Jahrhunderts befasst. Die gezeigten Bilder stammen aus der Sammlung von Dr. Wolfgang Stähler aus Rosenheim.

Freitag, 19.04.2024 – 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr – Kloster Heidenheim Raum der Stille

Herzensgebet - Kontemplation - Zeit der Stille

Ich bin DA in der Auferstehung - Einübung in die Wahrnehmung
Die Abende bauen aufeinander auf und beinhalten jeweils einen Impuls, praktische Hinweise, zweimal 20 min Stille, einen kurzen Austausch. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Leitung: Pfr. Erwin Schuster i.R. - Teilnahme frei, um Spenden wird gebeten

Samstag, 20.04.2024 – 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kloster Heidenheim

Perfektion oder Gelassenheit? – Mit Andrea Nitzsche

Lieber unperfekt glücklich als perfekt überlastet - Impulse, hilfreiche Anregungen, interaktiver Austausch, Transfer Übungen, Phantasiereise.

iele Menschen stellen hohe Erwartungen an sich – und andere – was zu viel Druck und Stress führt. Doch es gibt Wege, dies zu reduzieren. Die Lebensfreude und Zufriedenheit kann dann wieder wachsen. Das Leben wird entspannter und glücklicher.

Sie erfahren Möglichkeiten, gelassener zu werden, den Perfektionsdrang zu umgehen, zu reduzieren oder ihn ganz sein zu lassen.

Es geht um Ursachen und Motive/ Abstand schaffen/ eigene Erwartungen prüfen/ Selbstmanagement und Zeiteinteilung/ mit schwierigen Gesprächen klarkommen/ sich selbst wertschätzen/ eigenes Wohlbefinden fördern und erhalten.

Weitere Details und Anmeldung unter anmeldungen@kb-hdh.de – 015201988658

Mittwoch, 24.04.2024 – 19:45 Uhr – Kloster Heidenheim Benediktensaal

Die Walburgateppiche des Domschatz- und Diözesanmuseums Eichstätt

Vortrag von und mit Dr. Claudia Grund – Direktorin des Domschatz- und Diözesanmuseums Eichstätt

Die Walburgateppiche gehören zu den bedeutendsten Kunstwerken im Domschatz- und Diözesanmuseum Eichstätt. Die beiden großen Wirkteppiche, entstanden um 1460 bzw. 1519, zeigen als erzählfreudige Bildfolgen Leben und Legende der hl. Walburga – beginnend mit ihrer Herkunft aus England über ihre Zeit als Äbtissin des Klosters Heidenheim am Hahnenkamm bis zu ihrer Verehrung in St. Walburg zu Grab zu Eichstätt. Der kleinere Teppich verbildlicht den Stammbaum der Heiligen.

Vortrag und Präsentation geben faszinierende Einblicke in Herstellungstechnik und Bildsprache dieser Meisterwerke mittelalterlicher Bildwerkerei.

Freitag, 26.04.2024 – 18:00 Uhr bis Sonntag, 28.04.2024 13:00 Uhr

Gospel Workshop mit Jimmy Potraz

Unter dem Motto „Das Lied, das meine Seele singt“ beschäftigen wir uns mit der Entstehung von Gospels und singen diese vertonten biblischen Texte. Psalm-Vertonungen, Lobpreislieder und Texte aus dem Leben im Gospelgewand

laden zu einer besonderen, innigen Art der Kommunikation mit Gott und untereinander ein. Das Einstudieren der Lieder und die musikalische Begleitung lassen dieses Wochenende zu einem unvergleichlichen Erlebnis werden, gefüllt mit „Good vibrations“. Chorsängerische Erfahrung oder Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Eingeladen sind Sänger/innen aller Stimm- und Altersgruppen, die Freude am Singen haben und sich gerne auf Neues einlassen.

Weitere Details und Anmeldung unter anmeldungen@kb-hdh.de – 015201988658

Samstag, 27.04.2024 – 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr Kloster Heidenheim

Schreibwerkstatt

Was kommt, gründet auf dem, was war. Im autobiografischen Schreiben sich selbst begegnen.

Herkunft und Zukunft verknüpfen. Ein intensiver Workshop mit vielfältigen Methoden aus dem Creative Writing und aus der Biographiearbeit. Mit der Lektorin, Übersetzerin und Schreibpädagogin Beate Schäfer.

Einfach so für sich biografisch schreiben, kann reizvoll sein. Mehr und Unerwartetes passiert aber im Austausch mit anderen und durch Schreibimpulse, die den Blick weiten und neue Erfahrungen anstoßen. Schreibübungen und Sprachspiele, ästhetische Experimente mit literarischen Formen lassen uns Schreibprozesse auf andere Art erleben. Dabei geht es aber nicht darum, Bekanntes anders zu sagen oder schöner zu verpacken, sondern um einen Weg des Abenteuers zu sich selbst, auf dem sich im Idealfall bisher Unentdecktes zeigt und Neues sagbar wird.

In welcher Form und mit welchen Mitteln biografische Momente festgehalten werden können, die wertvoll sind, vielleicht auch Geschichten, wird hier gezeigt und geübt. Um mit leichter Hand gegen Vergessen und Vergänglichkeit anzuschreiben. Um die eigene Herkunft im Schreiben näher zu ergründen. Um Wendepunkte im eigenen Leben neu betrachten zu können. Und nicht zuletzt, um das Vergangene auch auf Gegenwart und Zukunft hin zu befragen. Denn in allem, was uns früher vorangebracht, was uns beflügelt oder geholfen hat, steckt Verheißung und finden sich Impulse zum Gestalten von dem, was kommt.

Weitere Details und Anmeldung unter anmeldungen@kb-hdh.de – 015201988658

Sonntag, 28.04.2024 – 16:30 Uhr – Kloster Heidenheim – Münster St. Wunibald

Klosterkonzert

Das aus Ungarn stammende Tritonus Guitar Trio begeistert mit Temperament und Präzision und startete nach dem Gewinn des renommierten GFA-Gitarrenwettbewerbs in den USA eine beeindruckende Karriere.

2018 erschien die CD „DEBÜT“, 2023 veröffentlichten die drei Musiker ihre zweite CD – die weltweit erste Aufnahme von Johann Sebastian Bachs 15 Sinfonien und der Kantate BWV 29 für drei Gitarren.

Das Ziel des Tritonus Guitar Trios ist es, das Repertoire für Gitarre zu erweitern, Stücke zu spielen, die auf drei Gitarren sonst nicht zu hören sind und ein breites Publikum für die klassische Gitarrenmusik zu begeistern.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

VdK-Ortsgruppe Heidenheim

Jahreshauptversammlung

-Endlich wieder eine intakte Vorstandschaft –

Interimsvorstand Jürgen Knoll durfte im Gasthaus Forellenhof in Hechlingen heuer zur richtungweisenden Jahresversammlung der VdK Ortsgruppe Heidenheim immerhin 24 Mitglieder begrüßen. Besonders begrüßte er neben dem 2. Bürgermeister Gerhard Neumeyer auch die Powerfrau im Kreisverband, Kreisvorständin Ursula Häcker. Nach der Gedenkminute der im Jahre 2023 verstorbenen Mitglieder ging Häcker in ihren kurzweiligen Ausführungen auf die Lage des Sozialverbandes ein. Mit ihren politischen Forderungen sei der Verband fast täglich in den Medien vertreten.

Er helfe den sozial schwächer gestellten Menschen zu ihrem Recht. Gerade in Bayern hat man in Rechtsberatungen mit 100 Mio. Euro den Mitgliedern zu ihrem Recht verholfen, ohne VdK hätten diese Menschen keine Chance, zu ihrem Geld zu kommen. Dazu meinte sie, dass es schon traurig sei, wenn man dazu einen VdK braucht, was zugleich auch ein Armutszeichen für unsere Regierung sei. Gerade durch die steigenden Energiepreise wurden in den letzten Jahren viele Menschen an den Abgrund und Rand der Gesellschaft gedrängt, und die Sozialleistungen immer weiter nach unten sinken. So kann man seit dem Anstieg der Inflation feststellen, dass die langen Schlangen an den Tafeln um 70 % zugenommen haben. Ferner bezieht der VdK klare Stellung zu politischen Entscheidungen, werde aber nie Hass und Hetze sowie Spaltung der Gesellschaft tolerieren. Er zeige auch Haltung, wenn es um Grundüberzeugungen geht, und werde sich dafür einsetzen, um eine weitere Sozialtafelahrt zu stoppen.

Entschieden stelle sich der VdK gegen Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzungen aller Art entgegen und es sei seine Aufgabe, sich für alle Menschen einzusetzen. So stehen auch Inklusion und Teilhabe im Vordergrund. Als Erfolg bezeichnete Häcker auch, dass man sich mit der Bayerischen Regierung auf ein Gehörlosengeld geeinigt habe. Wann es eingeführt und das Geld fließen wird, stehe aber noch nicht fest, so Häcker, und in Bayern gebe es in Sachen Soziales noch viel zu tun und man werde den Finger ständig in die Wunde legen und weiterhin eine wichtige Stütze für viele Menschen in unserem Lande sein.



Ehrung von Günther Eisen (Bildmitte) mit Häcker und Knoll



Die bisherige und neue Vorstandschaft. Im Vordergrund (gelber Pulli) der neue Vorstand Rainer Klungler und links von ihm die neuen Vorstandsmitglieder mit Ursula Häcker. Rechts von ihm Jürgen Knoll mit seiner scheidenden Vorstandschaft.

Nach dem Kassenbericht von Renate Übler und dem Jahresbericht von Renate Sauber konnte die Kreisvorsitzende eine 100 %ige Entlastung der Vereinsführung herbeiführen.

Zweiter Bürgermeister Neumeyer ging zunächst auf die Geschichte des 1946 in München gegründeten Sozialver-

bandes ein. Von seinen ursprünglichen Aufgaben der Betreuung von Kriegsoffizieren ist der heutige Verband weg hin zu einer wichtigen Einrichtung für unsere sozial schwach gestellte Gesellschaft geworden. Mit seinem breiten Angebot helfe er vielen Menschen. In der derzeitigen kritischen Lage hoffe er, dass der VdK nie wieder zu seinem Ursprung zurückkommen muss. Zu den bevorstehenden Neuwahlen hoffen er und auch die Gemeinde, dass die 213 Mitglieder zählende Ortsgruppe mit der neuen Führung wieder auflebt.

Er bedankte sich ganz herzlich bei der bisherigen Vorstandschaft, die fast komplett zurücktrat.

Häcker als Wahlleiterin beruhigte die Anwesenden, denn im Vorfeld hat man intensiv geackert und Ehrenamtliche gefunden. Diese stellten sich dann kurz vor. Somit wurden einstimmig gewählt: 1. Vorstand: Rainer Klungler; 2. Vorstand: Jürgen John; Kassiererin: Claudia Nährer; Schriftführerin: Gerda Beil; Beisitzer/in und zugleich Frauenbeauftragte: Gudrun Sauber, Karl Gutmann und Renate Vierlinger. Mit einem tiefen, freudigen Seufzer auf fränkisch: „Jetzerla hamers gschaft“ fiel der Kreisvorsitzenden sichtlich und freudig über die gelungene Neuwahl ein Stein vom Herzen. Seitens des Kreisverbandes bedankte sie sich mit einem Präsent bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern: Jürgen Knoll, Christian Rühl, Renate Sauber, Renate Übler und Marion Zschau. Mit Knoll zeichnete sie noch für die 25-jährige treue Mitgliedschaft beim Sozialverband mit Nadel und Urkunde Günther Eisen aus.

Eine gestellte Frage: „Warum man in die Pflegekasse weiterhin einzahlen muss, obwohl man Pflegegeld bezieht“ konnte Häcker leider auch nicht beantworten. Knoll durfte mit einem Dank an alle Anwesenden seine letzte geführte VdK-Versammlung beschließen.

Text und Bild: Franz Hoffmann

■ Zweckverband Hahnenkammsee

Veranstaltung am Hahnenkammsee

Den Beginn macht das Osterfeuer am Ostersonntag, 31. März 2024, und markiert gleichzeitig den Saisonstart am Hahnenkammsee. Ab 19 Uhr geht es los. Das Haus am See bietet Getränke und Speisen sowie Teig für Stockbrot an. Bei Einbruch der Dunkelheit – gegen 20 Uhr – wird das große Osterfeuer am Seeufer entzündet. Zu späterer Stunde begeistert eine Feuershow die Besucher.



Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen am Hahnenkammsee gibt es jederzeit beim

Zweckverband Hahnenkammsee

Obere Dorfstraße 3

91785 Pleinfeld-Ramsberg

09144 – 571

mail@zv-hahnenkammsee.de

www.zv-hahnenkammsee.de/veranstaltungen

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

Westheim



Gemeinde Westheim

- 1. Bürgermeister:** Herbert Weigel
2. Bürgermeister: Werner Schülein

Gemeinderäte:

Heinz Baurenschmidt, Jürgen Baurenschmidt, Thomas Gerhäußer, Michael Holsteiner, Frieder Laubensdörfer, Jochen Pfitzinger, Stephan Pfitzinger, Bettina Reulein, Thomas Schülein, Anne Schwarzländer, Frank Walter.

**Amtsstunden: jeden Dienstag
 von 19:00 - 20:30 Uhr.**

Telefon Rathaus Westheim: 09082/2593
 Telefon VGem Hahnenkamm: 09833/9813-30

Internet: www.westheim.info
 Mail: westheim@hahnenkamm.de
bgm@westheim.de

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Haushaltssatzung des Zweckverbandes Bayerische Rieswasserversorgung



Die Verbandsversammlung der Bayerischen Rieswasserversorgung hat am 22.02.2024 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024, die Neufassung der Verbandsatzung, der Wasserabgabensatzung sowie der Betriebsatzung beschlossen. Die Satzungen wurden vom Landratsamt - soweit erforderlich - rechtsaufsichtlich genehmigt und im Amtsblatt des Landkreises Donau-Ries Nr. 8 vom 20.03.2024 unter den Nummern 1, 3, 4 und 5 (Seiten 38 – 58) amtlich bekanntgemacht. Die amtliche Bekanntmachung zum Jahresabschluss 2022 erfolgte ebenfalls im Amtsblatt des Landkreises Donau-Ries Nr. 8 vom 20.03.2024 unter Nr. 2 (Seiten 39 - 40).

Die eingangserwähnten Satzungen sowie der Geschäftsbericht liegen auch in der Geschäftsstelle der Bayerischen Rieswasserversorgung auf und können während der Dienstzeit eingesehen werden. Ebenso finden Sie die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 und des Jahresabschlusses 2022 sowie die Neufassung der Verbandsatzung, der Wasserabgabensatzung und der Betriebsatzung auf der Homepage der Bayerischen Rieswasserversorgung unter www.rieswasser.de.

Nördlingen, 21.03.2024
 Bayerische Rieswasserversorgung
 gez. Bernd Hauber
 Werkleiter

Termine der Gemeinderatssitzungen

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, 16.04.2024** um 19.30 Uhr im Rathaus statt. Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie dem Aushang.

Informationen

■ Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 nach einem milden Winter mit wenig Schnee, aber viel Niederschlag starten wir in den Frühling.

Die Osterfeiertage stehen vor der Tür.

Ostern ist nicht nur ein Fest des Frühlings und der Ostereiersuche, sondern auch eine Zeit der Freude, des Zusammenseins und des Neuanfangs.

Die frostigen Wintertage sind vorbei und nun erwacht die Natur zu neuem Leben. Genießen Sie diese Jahreszeit.

Am Ostersonntag, den 31.03.2024, beginnt die Sommerzeit. Die Uhr wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag von 2:00 Uhr auf 3:00 vorgestellt.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und sonnige, erholsame Frühlingstage.

Ihr

Herbert Weigel
 1. Bürgermeister

■ Deponie Ostheim für Bauschutt und Erdaushub

Öffnungszeiten: 01. April - 31. Oktober 2024

jeweils Samstag von 09:00 - 11:00 Uhr

Sonderöffnungszeiten sind mit den Gemeindearbeitern zu klären!!

■ Schuttplatzwärter

Die Gemeinde Westheim sucht für die Deponie in Ostheim einen Schuttplatzwärter für die Sommermonate an den Samstagen für zwei Stunden.

Bei Interesse bitte bei Bgm. Weigel melden.

■ Flurumgang

Am Samstag, den 06.04.2024, führen die Feldgeschworenen Hüssingen wieder einen Grenzgang durch. Dieses Jahr werden wir die Flurgrenzen im Norden begehen. Dazu sind alle Hüssinger Bürger recht herzlich eingeladen. Start ist um 09:00 Uhr am Dorfplatz. Für eine kleine Stärkung zum Mittag ist wie immer gesorgt.

Andreas Buckel
 Obmann

■ Bauernkriegsschlacht bei Ostheim – Vorbereitung zum 500. Jahrestag

Ein historisches Jubiläum steht für Ostheim und die umliegenden Orte in gut einem Jahr an. Dann jährt sich nämlich am 07. Mai 2025 zum 500. Mal die Schlacht am Gailbuck bei Ostheim, die für die aufständischen Hesselberg-, Hahnenkambauern und Rieser Bauernhaufen eine deftige Niederlage brachte und das Ende der sogenannten Bauernkriege im hiesigen Raum bedeutete.

Die Bauernkriege 1525 waren die größte Volkserhebung der deutschen Geschichte und die erste Sozialrevolution auf deutschem Boden.

Aufhebung des kleinen Zehnten und der Leibeigenschaft, freie Pfarrerrwahl und weitgehende Ablösung der Feudallasten forderten die Bauern in Süd- und Mitteldeutschland, wie auch in angrenzenden Regionen der heutigen Schweiz, Österreich und Frankreich. Die Unterdrückung durch Landesherren, Adel und Kirchenmacht hatte unerträgliche Formen angenommen, sodass sich die Bauern zusammenschlossen, um organisiert, zum Teil unterstützt von einigen wenigen Adeligen und Städten, gegen ihre Unterdrücker vorzugehen.

Am 05. Mai 1525 sammelte sich ein Heer primitiv bewaffneter Hesselberg- und Hahnenkammbauern bei Obermögersheim, nahm kampfflos Wassertrüdingen ein und plünderte dann am 06. Mai gemeinsam mit den Riesbauern das Kloster Auhausen. Sie verwüsteten den für die Mönche vorbehaltenen Chorraum, nicht aber das für die einfache Gemeinde bestimmte Kirchenschiff. Die Bauern wussten zu unterscheiden zwischen der kirchlichen Botschaft, von der sie sich Befreiung versprachen, und der als Unterdrückungsorgan erlebten Kirchenhierarchie.

Vom Erfolg ermutigt und vermutlich beseelt vom Wein und Bier aus dem Klosterkeller zogen die ungeordneten Bauernhaufen in Richtung Heidenheim, wo man dem dortigen Kloster ebenfalls einen Besuch abstatten wollte. An der ersten Anhöhe des Hahnenkamms, kurz vor Ostheim, wurden die völlig kampfunerfahrenen Bauern von den Reitern des Ansbacher Markgrafen Kasimir gestellt. Trotz mehr als zehnfacher zahlenmäßiger Überlegenheit hatten die rund 8000 kampfunerfahrenen Landmänner gegen die gut bewaffneten und kriegserprobten Söldner keine Chance. Etwa 1000 Aufständische wurden von den Markgräfern sofort niedergemacht, andere ergaben sich, viele flohen in ihre Heimatdörfer. Noch Monate später wurde von der „Obrigkeit“ nach mutmaßlichen Teilnehmern gefahndet und harte Strafen verhängt. Unter dem Eindruck der verheerenden Niederlage verhielten sich die „Untertanen“ für die folgenden Jahrhunderte ruhig. Eine Verbesserung ihrer Lebensverhältnisse stellte sich nicht ein – erst 1807 wurde die Leibeigenschaft abgeschafft.

Mit einer aus dem Regionalbudget geförderten Ertüchtigung der Gedenkstätte, die in den 1960er Jahren oberhalb des Schlachtfeldes, unweit des Altmühl-Wörnitz-Radweges gelegen, errichtet wurde, will die Gemeinde Westheim dem „runden Jubiläum“ einen würdigen und angemessenen Rahmen verschaffen und den Wanderern und Radfahrern, aber auch der eigenen Bevölkerung die Geschichte wieder nahebringen.

Text und Foto: Frieder Laubensdörfer



Gedenkstätte bei Ostheim oberhalb des Schlachtfeldes.

■ Kuriosum mit Tradition – Freiluft-Winterschafkopfturnier in Westheim

Seit vielen Jahren lädt Markus Steinhöfer zum beliebten Freiluft-Winterschafkopfturnier nach Westheim in seinen Steinhof ein. Auch zur 13. Auflage meldeten sich wieder zahlreiche Freunde des anspruchsvollen Kartenspiels an, um den besten „Schafkopfkartler“ zu ermitteln. Fast frühlingshafte Temperaturen mit immer wieder üppigem Spätwintersonnenschein setzten diesmal keine übermäßige Kälteresistenz voraus. Allerdings

schlichen sich nach rund sieben Stunden Sitzen im Freien doch etwas frischere Temperaturen ein, im Zwiebellook zeigten sich die Freiluftakteure aber gut gerüstet. Willi Geiger aus Lochenbach stand am Turnierende als Sieger fest, es folgten auf den Podestplätzen Erich Kritsch (Oettingen) und Andreas Horndasch (Auhausen). Preisgelder erhielten aber auch noch einige Nachplatzierte und über ein Paar Wildbratwürste als Trostpreis durfte sich Friedrich Wiedemann aus Hüßingen freuen, der sich schließlich am Ende der Tabelle fand.

Seit 2004 ist Markus Steinhöfer Eigentümer des Hofes und hat seitdem viel Arbeit in Wohn- und Wirtschaftsgebäude investiert. Aus dem ehemaligen Kuhstall ist ein Hofladen entstanden, in dem überwiegend Bio- und Regionalprodukte angeboten werden. In unregelmäßiger Folge finden in der zum Eventstadel umgebauten Scheune kulinarische Veranstaltungen, wie Bioweinseminare oder -verkostungen, aber auch Grillseminare statt. Auch zu Kleinkunstabenden, Konzerten, Lesungen und Vortragsabenden finden viele „Insider“ den Weg in den Westheimer Steinhof.

Text und Fotos: Frieder Laubensdörfer



Die Freiluft-Extremkartler im Steinhof



Freiluft-Extremkartler mit Markus Steinhöfer (rote Mütze)

■ YOGA in Westheim

Es wird wieder ein Yoga-Kurs mit Rita Schwamm in Westheim angeboten.

Bei genügend Interesse beginnen die Kurse (10 Abende) am **Donnerstag, 02. Mai 2024**

Uhrzeit:
1. Kurs um 18.15 Uhr
2. Kurs um 20.00 Uhr

Der Austragungsort Westheim Hauptstraße 62.

Teilnehmen kann jeder (m/w/d), ab 12 Jahren.

Nähere Informationen und Anmeldungen bei Monika Schmidt, 09082/96800.

Vereine und Verbände

Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf

Ostern in Hüssingen

Der Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf startete mit großem Tatendrang wieder ins neue Jahr.

An drei Stationen kann man bei seinem Frühlingsspaziergang in Hüssingen wieder einiges entdecken:



Bereits zum zweiten Mal wurde der Weihnachtsbaum neben der Kirche wieder in einen wunderschönen bunten Osterbaum verwandelt.



Der österlich geschmückte Brunnen am Dorfplatz ist auch schön anzusehen.



Zu guter Letzt durfte sich auch der Nachwuchs noch kreativ zeigen: So haben die Hüssinger Kinder ein Osterfenster mit lustigen Hasen und wunderschönen Ostereiern gemalt.

Danke schön nochmal an alle Helfer und kleinen (und großen) Künstler!

Text und Fotos: Christine Walther

1. Hüssinger Pflanzen- und Kreativmarkt

Der Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf plant am 4. Mai den 1. Hüssinger Pflanzen- und Kreativmarkt. Angeboten werden verschiedene Pflanzensetzlinge, wie z. B. Paprika und viele verschiedene Sorten von samenfesten und alten Tomatensorten. Pflanzen, Blumen und Stauden sind ebenfalls zu finden. Außerdem gibt es ein tolles Angebot an handgemachten Unikaten. Viel Kreatives rund um den Garten, kleine Geschenkideen und schöne Deko warten auf viele Besucher. Wer kreativ ist, ein tolles Hobby mit selbstgemachten Dingen hat, darf sich gerne anmelden. Natürlich gibt es für das gemütliche Beisammensein Kaffee & Kuchen und vielleicht das ein oder andere (Fach-)Gespräch. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen-Zirndorf

1. Hüssinger Pflanzen- & Kreativ-MARKT

4. Mai

MIT KINDER-FLOHMARKT

hand made

DATUM	WAS
<ul style="list-style-type: none"> Samstag, 4. Mai 2024 	<ul style="list-style-type: none"> verschiedene Pflanzensetzlinge alte, samenfeste Tomatensetzlinge Blumen & Stauden Gartendeko Geplottetes, Gedrechseltes, Genähtes... u.v.m. Kleine Geschenkideen Kinder Flohmarkt Kaffee & Kuchen
<ul style="list-style-type: none"> ZEIT 14:00 - 16:30 UHR 	
<ul style="list-style-type: none"> WO DORFPLATZ Hüssingen 	
<ul style="list-style-type: none"> ANMELDUNG & INFO Christine Walther WhatsApp 0172/8346104 Email: Gartenbauverein-huessingen@gmx.de 	

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Gartenbau- und Verschönerungsverein Hüssingen - Zirndorf



TERMINE

**Gartenbau- und
Verschönerungsverein
Hüssingen-Zirndorf**

04.05.24 Pflanz- und Kreativmarkt

02.06.24 Kneipp-Becken Einweihung
mit Gottesdienst

03.10.24 Halligalli am Dorfplatz

AB 01.12.24 Adventsfenster

30.11.24 Dorfweihnacht

Termine für 2024
zum Vormerken für den Kalender

Zu allen Terminen folgen zeitnah zum
jeweiligen Datum genauere
Informationen.



■ Krieger- und Kameradschaftsverein Hüssingen-Zirndorf

Generalversammlung des Kriegervereins

Zum ersten Mal lud die neue Vorstandschaft mit ihrem Vorsitzenden Ralf Meierhuber zur Jahreshauptversammlung des Krieger- und Kameradschaftsvereins Hüssingen-Zirndorf ein. Der Übergang von Alt zu Jung verlief reibungslos, so die Verantwortlichen. Im Gasthaus Schachameyer begann die Versammlung mit einem gemeinsamen Essen. Der Verein hat noch keine Nachwuchssorgen, und so konnte Vorstand Meierhuber mit Andreas Buckel auch ein neues Mitglied begrüßen. Aufgenommen werden Interessenten ab dem 18. Lebensjahr. Sein Jahresbericht erinnerte an die Aktivitäten des vergangenen Jahres. So wurde nach erfolgreichem 125-jährigem Jubiläum der Festausschuss aufgelöst, am Hohentüdingen Fest teilgenommen, das Dorffest erfolgreich organisiert, das Totengedenken beim Ehrenmal abgehalten, die Weihnachtsbäume an der Kirche aufgestellt und Vorstandsmitglied Martin Himmler nahm an einer Vereinsfortbildung am Landratsamt teil. Gerald Engelhardt verlas das Protokoll der letzten Versammlung. Martin Himmler erläuterte die Kasse. Geehrt mit Urkunde wurde Heinz Fackler, der mit dem 70. Lebensjahr zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Das 50-jährige Jubiläum der Mitgliedschaft durften Leonhard Meyer und Fritz Fackler in Abwesenheit begehen. Die Terminplanung für 2024 sieht die Teilnahme am 150-jährigen Fest in Dittenheim vor, die Himmelsfahrtwanderung nach Hohentrüdingen findet wieder statt, eventuell auch eine Sonn-

wendfeier am Spielplatz und natürlich das Dorffest im August. Angesprochen wurde auch die reparaturbedürftige Brücke am Jakobsweg nach Hohentrüdingen und eine Ausbesserung des Schadens geplant. Im Anschluss gab ein Mitglied einen Einblick in die Tätigkeit der Bundeswehr im Baltikum vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges.



v.links. Vorstand Ralf Meierhuber, Neumitglied Andreas Buckel, Ehrenmitglied Heinz Fackler und 2. Vorstand Sven Meyer Foto: Frieder Völklein

■ Maschinengemeinschaft Westheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die diesjährige **Jahreshauptversammlung** der Maschinengemeinschaft Westheim findet am **11.04.2024 um 19:30 Uhr** im Sportheim Westheim statt.

■ VdK-Ortsverband Westheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

VdK Ortsverband Westheim-Ostheim-Hüssingen

Die Jahreshauptversammlung des VdK Ortsverbandes Westheim-Ostheim-Hüssingen findet am Samstag, den **13. April 2024 um 14.00 Uhr** im Sportheim Westheim mit einem Vortrag der AOK über das Thema „Die Leistungen der Pflegeversicherung“ statt. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme der Mitglieder mit Angehörigen. Auch Interessierte sind herzlich willkommen.

Die Vorstandschaft

■ Soldatenverein Ostheim

Positive Jahresbilanz des Ostheimer Soldaten- und Kameradschaftsvereins

In allen Belangen positiv fiel der Jahresrückblick des Ostheimer Soldaten- und Kameradschaftsvereins (SKV) aus, dessen Mitglieder sich im Feuerwehrhaus zur Jahreshauptversammlung trafen.

Vorstand Thomas Huber erwähnte in seinem Tätigkeitsbericht mehrere Veranstaltungen, wie Grillfest, Teilnahme am Feuerwehrjubiläumfest in Hohentrüdingen und am Volkstrauertag, den Gemeinschaftsausflug und die Dorfweihnacht. Das große Engagement der Helfer bei anfallenden Arbeiten hob er besonders hervor. Sein Dank richtete sich auch an die Gäste aus dem Ort und vor allem aus Westheim, die die Veranstaltungen des Ostheimer SKV regelmäßig besuchen. Mit der Band „DM and the Walking Ducks“ habe man beim Grillfest auch den Musikgeschmack der Jüngeren und Junggebliebenen getroffen.

Der Erlös aus der Dorfweihnacht, wo der SKV mit einem Getränkestand vertreten war, wurde wie üblich zur Unterstützung für einen gemeinnützigen Zweck in die Gemeinschaftskasse abgegeben. Für dieses Jahr ist bereits ein Fischschmaus am 23. März geplant, der Vereinsausflug, auch für Nichtmitglieder offen, soll diesmal am 08. Juni zum „Tag der Bundeswehr“ nach Mittenwald führen. Dazu soll es auch ein Parallelprogramm für weniger BW-Interessierte geben.

Bei den turnusgemäß angesetzten Neuwahlen der Vorstandschaft wurde das Führungsquartett mit Vorstand Thomas Huber (links), seinem Stellvertreter Dietmar Kleemann (rechts), Schriftführer Roland Oberhauser (2. von li.) und Peter Hertle (2. von re.) im Amt bestätigt.

Text und Foto: Frieder Laubendörfer



Vorstandschaft des SKV Ostheim

■ Amtsstunden im Bauhof



Die Innenräume sowie die Außenmauern des Benefiziatenhauses werden vom 22. April bis 17. Mai 2024 saniert. Das Gebäude ist aufgrund der Sanierungsmaßnahmen geschlossen.

In diesem Zeitraum finden die Sprechstunden im Büroraum des Bauhofs statt und können ab dem 21. Mai, wie gewohnt, im Benefiziatenhaus abgehalten werden.

Termine der Gemeinderatssitzungen

Am **Donnerstag, den 25. April 2024, findet um 19:00 Uhr** die öffentliche Gemeinderatssitzung aufgrund der Umbauarbeiten im Benefiziatenhaus im Feuerwehrhaus statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Informationen

Gnotzheim



Markt Gnotzheim

- 1. Bürgermeister: Jürgen Pawlicki**
2. Bürgermeister: Lothar Kamm

Gemeinderäte:

Hermann Bock, Anton Brattinger jun., Tobias Katzer, Stefan Krach, Florian Remberger, Florian Sticht, Simon Wagner.

Amtsstunden: jeden Dienstag von 18:00 - 20:00 Uhr.

Telefon Rathaus Gnotzheim: 09833/988180
 Telefon 1. Bgm. Pawlicki: 0151/46178493
 Telefon Rathaus Heidenheim: 09833/9813-30

Internet: www.gnotzheim.de
 Mail: bgm@gnotzheim.de

■ Grußwort des Ersten Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 der Frühling hat endlich Einzug gehalten und erfüllt uns unseren Wunsch nach Sonne, Wärme und aufblühender Natur. Gute Voraussetzungen für ein schönes, bevorstehendes Osterfest.

Ostern ist ein Fest der Hoffnung; ein Wochenende, an dem wir mit Zuversicht nach vorne blicken sollten. Besuchen Sie die Ostermessen in der geschmückten St. Michaels Kirche.

Nutzen Sie daher die Feiertage und die damit gewonnene Zeit, um zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu schöpfen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frühlingshaftes und friedliches Osterfest.

Ihr

*Jürgen Pawlicki
1. Bürgermeister*

■ Die Erdaushub- und Bauschuttdeponie/ Grüngutsammelstelle

öffnet am Samstag, den 06. April 2024.

Öffnungszeiten:

Samstag: von 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: von 18.00 – 19.00 Uhr / ab Oktober von 17.00 – 18.00 Uhr

Letzter Anlieferungstag: 30.11.2024.



Bei Anlieferungen von Erdaushub oder Bauschutt außerhalb der Öffnungszeiten setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit unserem Gemeindefahrer Herrn Franz Stafflinger (Telefon-Nr.: 5609 oder Handy-Nr.: 0176/50405145) in Verbindung.

Aufgrund den Witterungen wird im Jahr 2025 die Deponie schon Mitte März öffnen.

■ Erneuerung der Kreisstraße/ Ortsdurchfahrt in der Sammenheimer Straße



Die Bauarbeiten in der Sammenheimer Straße / Kreisstraße laufen auf Hochtouren.

Vielen Dank für das Verständnis der Anlieger.

Die Vollsperrung für die Asphaltierung der Fahrbahndecke wird noch rechtzeitig bekanntgegeben.

■ Bundesstraße B466 / Ortsdurchfahrt Gnotzheim

Am 29. Februar fand eine Ortsbegehung mit Herrn Fechner, Herrn Träger, Herrn Kunzmann vom Staatlichen Bauamt Ansbach, Herrn Buckel (VGem), Herrn Christofori (Ingenieurbüro) und Herrn Krach statt.

Dabei wurde nochmals die Ortsdurchfahrt B466 mit den gemeindlichen Verbindungsstraßen besprochen. Des Weiteren war der Übergang zum neuen Fahrradweg an der Gärtnerei Katzer, sowie der Fahrradweg um und in Gnotzheim im Gespräch.



Von Seiten der Gemeinde werden auch hier im Zuge der Deckensanierung vom Bund links und rechts die Gehsteige erneuert. Ebenso wird ein Glasfaserkabel für das neue Gigabyteverfahren verlegt.

Detaillierte Pläne wurden bereits durch das Ingenieurbüro erarbeitet. Die Ausschreibung

wird im April stattfinden.

Am 15. Juli ist eine Vollsperrung der B466 für die ausführenden Arbeiten geplant. Die Fertigstellung ist voraussichtlich im Mai 2025. Um den einheimischen Verkehr nicht vollständig zu blockieren, werden die Bauarbeiten in drei Schritten durchgeführt.

Alle Anwohner werden rechtzeitig informiert.

■ Windkraft in Gnotzheim?



Das Windenergieflächenbedarfsgesetz (WindBG) legt verbindliche Flächenziele für die Bundesländer fest.

Für Bayern bedeutet dies, dass bis **Ende 2027 1,1 % der Fläche in jeder Planungsregion und bis Ende 2032 1,8 % bayernweit als Windenergiefläche auszuweisen sind.**

Das heißt auch, dass wir in unserer Region Gebiete ausweisen müssen, in denen Windräder gebaut werden können, müssen, sollen.

Darum haben sich die sieben Gemeinden Meinheim / Dittenheim / Gnotzheim / Heidenheim / Westheim / Markt Berolzheim / Polsingen bereits im Oktober 2022 getroffen, um eine eigene Allianz zu gründen bzw. einen gemeinsamen Windpark zu planen.

Anwesend war auch Herr Dr. Fugemann. Er ist als Regionsbeauftragter für den Planungsverband Region 8. (Westmittelfranken) zuständig und weist die Windkraftvorranggebiete aus.

Im Regionalverband Region 8 Westmittelfranken befinden sich die folgenden Lkr: An, Nea, Wug, An-Stadt.

In diesem Zeitraum wurde ein Projektierer gesucht und gefunden: Mehrere Firmen haben sich vorgestellt und letztlich entschieden wir uns für Wust – Wind & Sonne GmbH & Co. KG, Neue Straße 17a, 91459 Markt Erlbach.

Der Beschluss, dass alle Kommunen sich zusammenfinden, kam nach unzähligen Treffen und Beratungen im März 2023 zustande. Es sollen reine Bürgerwindräder errichtet werden. Der Windpark wird in Polsingen entstehen.

Die notarielle Gründung der GmbH erfolgte im September 2023 in Gunzenhausen. Anschließend wurde im Oktober mit allen Gemeinderäten der sieben Kommunen eine gemeinsame Sitzung in Polsingen durchgeführt.

In Gnotzheim fand eine Versammlung mit vielen Grundstückseigentümern statt, da auch ein Windkraftvorranggebiet in Gnotzheim und Obermögersheim ausgewiesen werden soll. Ob das letztendlich umgesetzt werden kann, liegt nun an den Grundstückseigentümern.

■ Der Rufbus



Der Busverkehr wird nun auf die um Gunzenhausen liegenden Gemeinden ausgeweitet.

Der Gemeinderat stimmte zu, allen Bewohnern die Chance einzuräumen, nach Gunzenhausen zu gelangen.

Aufgrund der Einführung der Eisenbahnlinie von Wassertrüdingen nach Gunzenhausen wird nun auch der Buslinienverkehr in den dörflichen Regionen im Herbst ausgebaut.

Mit der Erweiterung der Buslinie und der Einführung des Rufbusses hätte jeder Fahrgast von Gnotzheim, Spielberg und Weilerau (bedingt) die Möglichkeit, von Montag bis Samstag, 7 - 19.00 Uhr (im Stundentakt) nach Gunzenhausen zu gelangen. Der Fahrplan wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.



■ Feldwegeunterhalt in der Gemeinde



Im April/Mai werden die geschotterten Feldwege unterhalb und oberhalb der Koppeln von Spielberg saniert. Ebenso wird der geschotterte Weg von Gnotzheim Richtung Damm erneuert.

Die Sanierungsarbeiten übernimmt die Firma Grundler aus Neresheim. Während der ausführenden Arbeiten sollen die Wege nicht befahren werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

■ Vorschriften für Gartenabfälle und Müll

Informationen für Garten- und Waldbesitzer

Hinweise zum richtigen Umgang mit Grünabfall und Schnittgut

In welchem zeitlichen Rahmen ist der Rückschnitt von Bäumen und Hecken u. a. zulässig?

In den Monaten Oktober bis Februar dürfen Bäume, Hecken, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze geschnitten oder auf den Stock gesetzt werden. Vom 1. März bis einschließlich 30. September ist in der freien Natur grundsätzlich nur der schonende Form- und Pflegeschnitt zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung der Pflanzen erlaubt (§ 39 Abs. 5 Nr. 2 Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG).



Dies gilt in der Regel nicht für Bäume in Hausgärten und Kleingartenanlagen. Diese dürfen auch in den Sommermonaten gefällt oder radikal zurückgeschnitten werden. Für Hecken und Sträucher in Hausgärten gilt wie auch in der freien Natur, dass lediglich Form- und Pflegeschnitte erlaubt sind.

Ein Rückschnitt ist allerdings immer verboten, wenn sich nistende Vögel oder Fledermäuse in oder auf den Gehölzen befinden (§ 44 BNatSchG).

Pflanzliche Abfälle aus privaten Gärten, insbesondere nicht holzige Abfälle wie Laub, Gras und Moos, dürfen auf den Grundstücken, auf denen sie angefallen sind, zur Verrottung gebracht werden. Dabei ist darauf zu achten, dass eine Geruchsbelästigung der Nachbarn vermieden wird.

Gartenabfälle (Strauchschnitt, Äste u.ä.) können auf dem gemeindlichen Grünabfallplatz entsorgt werden, sofern eine Verrottung (z.B. Kompostierung) auf dem eigenen Grundstück nicht möglich ist.

Seit 2017 ist die Verbrennung von Gartenabfällen in Privat- und Kleingärten sowie öffentlichen Einrichtungen nicht mehr zulässig.

Ausnahmegenehmigungen können erteilt werden.

■ Siebnerrundgang in den Fluren des Waldes



Die Siebner haben ihren Rundgang dieses Mal im Wald ab der B466 bis Spielberg absolviert.

Mit dabei waren auch die Jagdpächter Sand Franz, Sticht Franz und Bastian.

Der Rundgang zog sich an der Ostheimer Flur, durch den Rechlerwald bis Höhe Spielberg entlang.

Der Weg war nicht immer leicht zu begehen, größere Anstiege waren zu bewältigen. Größere Probleme der Grenzsteine gab es nicht, fast alle waren leicht zu erreichen und sichtbar. Nach dem größten Anstieg gab es dann in Spielberg bei der Familie Sticht eine Brotzeit für alle Anwesenden. Ein großer Dank an die Familie, an die Siebner mit ihrem Obmann Membarth Josef und auch an 2. Bürgermeister Kamm Lothar, der mit vor Ort war.

■ Geopark Ries Schäferweg zum schönsten Wanderweg Deutschlands nominiert

Die Abstimmung läuft - jede Stimme zählt!

Der UNESCO Global Geopark Ries hatte sich mit seinem Schäferweg für die Abstimmung zu Deutschlands schönstem Wanderweg beworben und wurde - mit 14 weiteren Tagestouren - von einer Expertenjury nominiert. Nun heißt es, abstimmen was geht!

Der Schäferweg ist ein abwechslungsreicher Rundwanderweg in der traumhaft schönen Landschaft des Rieskraters. Er beginnt an der an der Marienhöhe in Nördlingen und führt auf 19 Kilometern vorbei an geologischen und historischen Besonderheiten sowie durch die einzigartige Natur des Rieskraters.

Abgestimmt werden kann ab sofort bis 30. Juni 2024 um 24 Uhr. Gewählt werden kann online unter www.wandermagazin.de/wahlstudio. Unterstützen Sie mir Ihrer Stimme unsere Region!

Es winken sogar Preise: Unter den Teilnehmenden werden eine Wanderreise sowie Einkaufsgutscheine von Globetrotter verlost.



*Sagenhafte Ausblicke ermöglicht der Geopark Ries Schäferweg
Foto: Dietmar Denger*

Verantwortlich:

Geopark Ries e.V.

Heike Burkhardt, Pflögstr. 2, 86609 Donauwörth

Tel.: 0906/74-6030, E-Mail: heike.burkhardt@geopark-ries.de

Kirchliche Nachrichten

■ Katholische Kirchengemeinde St. Michael

Gottesdienstordnung der Pfarrei St. Michael
Gnotzheim mit Spielberg

vom 01.04.2024 bis 30.04.2024

Montag, 01.04. Ostermontag

Gnotzheim: 09.00 Uhr Hl. Messe für Anna und Johann Rummer
Ged.: Hl. Messe f. Hermann Kamm, Eltern u. Geschwister

Sonntag, 07.04. - 2. Sonntag der Osterzeit / Kommunion

Gnotzheim: 10.00 Uhr Stiftsmesse für Margarethe Engelhard
Ged.: Hl. Messe für Adolf Kamm und Angehörige
Ged.: Hl. Messe für Werner Glas
Ged.: Hl. Messe für Robert Walk

Mittwoch, 10.04.

Gnotzheim: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe für Hans und Richard Puff

Ged.: Hl. Messe zum heiligen Christopherus

Freitag, 12.04.

Gnotzheim: 08.30 Uhr Hl. Messe für Anton und Ottilie Brattinger
Ged.: Hl. Messe für Emil Wyzgol und Angehörige

Sonntag, 14.04. - 3. Sonntag der Osterzeit

Gnotzheim: 09.00 Uhr Hl. Messe für Klara Reule
Ged.: Hl. Messe für Alfons und Annelies Rummer
Ged.: Jahresmesse für Theresia und Johann Seefried
Ged.: Hl. Messe für Eltern und Geschwister Engelhard

Mittwoch, 17.04.

Gnotzheim: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe für Eltern Walk und Angehörige

Freitag, 19.04. - Hl. Leo IX

Gnotzheim: 08.30 Uhr Hl. Messe für Albert und Agnes Wagner
Ged.: Hl. Messe für Emma Membarth und Eltern
Ged.: Hl. Messe für Anna und Johann Buckel

Sonntag, 21.04. - 4. Sonntag der Osterzeit Kommunion in Heidenheim

Gnotzheim: 09.00 Uhr Jahresmesse für Stefanie Frey
Ged.: Hl. Messe für Johann und Amanda Frey
Ged.: Hl. Messe f. Georg u. Theresia Dummel u. Angeh.
Ged.: Hl. Messe für Willibald Scheurer, Eltern und Geschwister
Ged.: Hl. Messe für Adalbert Seitz

Mittwoch, 24.04. - Hl. Fidelis v. Sigmaringen

Gnotzheim: 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Hl. Messe für Eltern Reule und Angehörige
Ged.: Hl. Messe zur lieben Mutter Gottes

Freitag, 26.04.

Gnotzheim: 08.30 Uhr Hl. Messe für Walburga und Otto Hertlein

Sonntag, 28.04. - 5. Sonntag der Osterzeit

Gnotzheim: 09.00 Uhr Jahresmesse für Johanna und Ludwig Sorg
Ged.: Jahresmesse für Josef Weiß und Sohn Josef
Ged.: Hl. Messe für Hedwig und Arnold Engelhard
Ged.: Hl. Messe für Willi Müller

Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief der Kath. Kirchengemeinde

Das Datenschutzgesetz ermächtigt die kath. Kirchengemeinde nicht, Personendaten zu veröffentlichen.

Die Kath. Kirchengemeinde möchte Glückwünsche zu Geburtstagen im Pfarrbrief veröffentlichen. Soweit Pfarrgemeindemitglieder dies **nicht** wünschen, ist dieses **spätestens etwa 4 Wochen vor dem Festtag dem Pfarramt (Tel. 09833/95907) mitzuteilen**. Im anderen Fall wird unterstellt, dass gegen die Veröffentlichung der Daten keine Einwendungen erhoben werden. Wir glauben, dass die Veröffentlichung von Geburtstagen im Pfarrbrief als Zeichen der Zusammengehörigkeit in unserer Pfarrgemeinde anzusehen ist.

Die Geburtstage werden wie nachstehend veröffentlicht: Wir beginnen mit dem 65. Geburtstag. Es folgt dann der 70. Geburtstag. Ab dem 70. Geburtstag wird jeder weitere Geburtstag veröffentlicht.

Vereine und Verbände

■ DJK Gnotzheim

Ein Macher tritt vorübergehend ab

Christian Bauer ist nicht mehr DJK-Sportvorstand – Thomas Pawlicki übernimmt sein Amt. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung (JHV) der DJK Gnotzheim standen Neuwahlen und Ehrungen im Mittelpunkt. Langjährige Vorstandsmitglieder standen nicht mehr zur Verfügung und wurden für ihre außerordentlichen Leistungen gewürdigt und gebührend verabschiedet. DJK-Vorstand Florian Remberger begrüßte nicht nur die knapp 70 anwesenden Mitglieder herzlich, sondern auch die Ehrenvorsitzenden Xaver Salomon, Georg Pferinger, Fritz Remberger, sowie Gründungs- und Ehrenmitglieder, Bürgermeister Jürgen Pawlicki und das älteste DJK-Mitglied, die charmante und immer noch topfitte Edith Kamm, die es sich trotz ihrer 96 Jahre nicht nehmen ließ, der JHV beizuwohnen. Nach dem Totengedenken und dem geistlichen Wort, welches diesmal vom aktiven Herrenfußballer und „Oberministrant“ Josef Remberger jun. gesprochen wurde, verlas Schriftführer David Stahlfänger das Vorjahresprotokoll. Anschließend ging Sportvorstand Christian Bauer auf die baulichen Maßnahmen ein. Die Wasserschäden am Sportheim aus dem Jahr 2022 waren gerade abgearbeitet, erteilte die Vorstandschaft die nächsten Hiobsbotschaften: es wurde ein Wasserschaden an der Sportheim-Fassade festgestellt, welcher dringend behoben werden muss und im Frühsommer repariert werden soll. Der Kleinfeld-Fußballplatz stand im vergangenen Jahr mehrfach unter Wasser und lief nicht mehr ab - hier wurde eine verstopfte Drainageleitung ausgemacht - ist aber mittlerweile schon behoben. „Mit Wasserschäden kennen wir uns nun aus“ nahm es Bauer mit Humor und dankte allen Helfern, die kurzfristig mit Hand anlegten. Eine größere Baumaßnahme war die Erweiterung der Tribüne, und ein Meilenstein in der Vereinsgeschichte ist die Installation einer elektronischen Anzeigetafel. „Auch bei der Bandenwerbung ist die Nachfrage, trotz kleiner Rezession, weiterhin steigend, und so konnten wir wieder einige Werbepartner langfristig für uns gewinnen“ resümierte Christian Bauer durchaus positiv. Vorsitzender Florian Remberger, der für die Veranstaltungen verantwortlich ist, ließ das Jahr 2023 mit informativen Bildern und kleinen Anekdoten Revue passieren. Eine Skifahrt mit über 100 Personen, ein Kappenabend, der Biersonntag, den Kinderfasching, das Schafkopfturnier, das Sportwochenende, das Sommertheater „Mirandolina“, die Bike-Trophy, die Sportheim-Kirchweih, den Siebenkampf, die Teilnahme am Weihnachtsmarkt und der 50+Adventsnachmittag - waren die Veranstaltungen, die durchgeführt wurden und größtenteils sehr gut besucht waren. Remberger dankte, unter großem Applaus, den vielen Helfern, ohne die das nicht möglich gewesen wäre. Natürlich bewarb er kurz die Veranstaltungen 2024, von denen schon einige absolviert sind, und freute sich über den außerordentlich guten Zulauf. Sportvorstand Christian Bauer konnte nicht so positives berichten: „In den Juniorenmannschaften, die allesamt mit Spielgemeinschaftspartnern an den Start gehen, läuft es sehr gut – bei den Herren allerdings wurden wir schnell auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt“. Die Herren-Fußballabteilung hat ja bekanntlich mit dem FV Dittenheim eine Spielgemeinschaft gegründet und musste in der vergangenen Saison den Bezirksliga-Abstieg hinnehmen. Derzeit steht die 1. SG-Mannschaft im hinteren Drittel der Kreisliga und muss zusehen, nicht nochmals abzustiegen. „Die Entscheidung den Schritt zur SG war absolut die Richtige“, ist Bauer nach wie vor überzeugt, „die aktuellen Vorbereitungsergebnisse lassen auf eine erfolgreiche Rückrunde hoffen“. Er selbst verabschiedete sich nun sehr emotional von „seiner DJK“, denn er stand für die anschließenden Neuwahlen nicht mehr zur Verfügung. Den Siemens-Ingenieur schlägt es für die kommenden zwei Jahre, mitsamt seiner Familie, beruflich in die USA. Er verspricht aber sehr bewegt: „Sobald ich wieder zurück bin, werde ich freilich wieder in die Vorstandschaft einsteigen, denn es hat mir immer sehr viel Spaß gemacht und es hängt mein Herzblut daran“. Christian Bauer, der nun schon seit 2012 in der DJK-Führungsetage wirkt, wurde mit großem

Applaus verabschiedet. Als sein Nachfolger wurde von der Versammlung Thomas Pawlicki gewählt, der sich bereit erklärte, dieses für die kommenden zwei Jahre zu übernehmen. Schatzmeisterin Silke Pawlicki gab nun einen detaillierten Kassenbericht zum Besten und informierte die Mitglieder über Einnahmen und Ausgaben. Sie konnte, trotz zahlreicher und zum Teil hoher Ausgaben, einen positiven Bericht präsentieren. Auch Silke Pawlicki, die das Amt nun über zehn Jahre innehatte, wurde unter großem Applaus verabschiedet - als Nachfolger wurde Manuel Hüttmeyer gewählt. Kassenprüferin Andrea Remberger bescheinigte Silke Pawlicki eine äußerst saubere Kassenführung und bat die Versammlung um ihre und die Entlastung der Gesamtvorstandschaft, welche einstimmig erteilt wurde. Bei den Mitgliedererhungen - aktuell hat die DJK 473 Vereinsmitglieder - ragten mit Hans Schneid 60 Jahre und Hermann Frey 55 Jahre Mitgliedschaft heraus. Folgende DJKler wurden für ihre außerordentlichen Leistungen gewürdigt bzw. verabschiedet: Werner Remberger (25 Jahre - AH-Fußball-Spartenleiter), Bianca Seefried (11 Jahre Gestaltung Jahresheft), Siegfried Pawlicki (21 Jahre Sportplatzpflege), Uwe Wichmann (35 Jahre Schiedsrichter - davon 17 für die DJK), Natascha Heil (10 Jahre Vorstandsmitglied), Annika Abel (10 Jahre Betreuung Internetseite), Thomas Pawlicki (10 Jahre Mädchen-Fußball-Trainer) und Kathrin Remberger (5 Jahre Vorstandsbeisitzerin). Nachfolgend die DJK-Führungsriege, die von den Mitgliedern für die kommenden zwei Jahre gewählt bzw. bestätigt wurden: Natascha Heil (Vorsitzende - Sportheim), Florian Remberger (Vorsitzender - Vereinsleben), Thomas Pawlicki (Vorsitzender - Sport & Jugend), Manuel Hüttmeyer (Schatzmeister), Michael Kamm (Schriftführer), Benedikt Kamm (Spielleiter - Herrenfußball & Beisitzer), David Stahlfänger (Gesamtjugendleiter & Beisitzer), Kathrin Remberger, Eva-Maria Raab, Andreas Endres, Jürgen Pawlicki, Tobias Kamm, Josef Remberger jun., Tobias Kätzer, Simon Dreger, Josua Salomon, Ludwig Salomon, Oliver Seitz und Markus Gerold (alle Besitzer).

Text: Thomas Pawlicki



Die neue DJK-Vorstandschaft mit den zahlreichen Beisitzern, den Ehrenvorsitzenden und den vielen Geehrten kann positiv in die Zukunft blicken
Foto: Thomas Pawlicki



„Macher“ Christian Bauer tritt ab und Thomas Pawlicki übernimmt als neuer Sportvorstand.
Foto: Thomas Pawlicki

■ Obst- und Gartenbauverein Gnotzheim/Spielberg

Richtiger Baumschnitt will gelernt sein!

Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Gnotzheim-Spielberg war Gastgeber für den Schulungsblock „Obstbaumschnitt und -pflege“, der von der zuständigen Fachabteilung des Landratsamts Weißenburg-Gunzenhausen „Wirtschaftsförderung - Zukunftsinitiative Altmühlfranken (ZiA)“ veranstaltet wurde.

LAG-Managerin Lena Deffner (Mitarbeiterin der Abteilung „Wirtschaftsförderung ZiA“ und der Lokalen Aktionsgruppe Altmühlfranken e.V.) sowie Streuobstberaterin Alena Vogt (Mitarbeiterin der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt WUG) konnten im DJK-Sportheim Gnotzheim knapp 40 Teilnehmer aus den OGV's Döckingen, Heidenheim, Hechlingen, Hohentrüdingen, Meinheim, Sammenheim und natürlich Gnotzheim begrüßen.



LAG-Managerin Lena Deffner (stehend links) und Streuobstberaterin Alena Vogt (stehend rechts) führten durch den Theorieteil der „Obstbaumschnitt und -pflege“-Schulung



Kreisvorsitzender Gerhard Durst (Bildmitte – knieend) freute sich über die rege Teilnahme an dieser Schulung



Baumwart und Gartenfachmann Michael Gerstner, mit seiner Teleskop-Astscherer in Aktion, erläuterte sehr anschaulich seine Baumschnitt- und Pflegemaßnahmen

Dem vorausgehenden Theorieteil im Sportheim folgte anschließend der Praxisteil, der im nahen Gnotzheimer Pfarrgarten, einem „Streuobstwiesen-Projekt“, abgehalten wurde. Alena Vogt erklärte sehr anschaulich und fachlich fundiert, welche Gartenwerkzeuge und Pflegegeräte die Passenden sind, wie die richtige Vorgehensweise beim Obstbaumschnitt und -pflege ist und wann der optimale Zeitpunkt für diese Arbeiten sind. Bevor der Praxisteil begann, ließ es sich der Kreisvorsitzende für Gartenbau- und Landespflege Gerhard Durst aus Windsfeld nicht nehmen, seinerseits die Teilnehmer zu begrüßen. Durch den Praxisteil führte Baumwart Michael Gerstner aus Weißenburg, der sehr informativ und praxisbezogen den richtigen Obstbaumschnitt durchführte. Fortan erklärte der exzellente Gartenfachmann, der auf seine langjährige Erfahrung als Gartenplaner und -pfleger zurückgreifen kann, Begriffe wie z. B. „Entlastungsschnitt, Wassertriebe, Leitäste und Fruchtriebe“. Gerstner erläuterte sehr anschaulich und genau, während er einen Apfelbaum ausschnitt, warum er die einzelnen Arbeitsschritte so wählte bzw. welche Beweggründe er hatte, den Baum so auszuschneiden, wie er es tat. Den Anwesenden machte es sichtlich Freude, ihm zuzuschauen und zuzuhören. Lena Deffner bedankte sich am Ende bei Gnotzheim's OGV-Vorsitzender Monika Dreger für deren Organisation – diese wiederum bedankte sich ganz herzlich bei allen Teilnehmern sowie bei den Referenten für ihre praxisbezogenen Vorträge und lud alle Anwesenden noch zu Kaffee und Kuchen ein. Somit wurde ein informativer Vormittag zum Thema „Baumschnitt und Baumpflege“ perfekt abgerundet.

Text und Fotos: Thomas Pawlicki

Gemeinsam das Gemeindegebiet gesäubert

Der Obst- u. Gartenbauverein Gnotzheim-Spielberg und die DJK Gnotzheim organisierten eine gemeinsame Flursäuberungsaktion.

Nach dem Motto „Gnotza ramt auf...!“ wurde von den beiden Gnotzheimer Vereinen, dem Obst- und Gartenbauverein und der DJK zu einer Flursäuberungsaktion aufgerufen - zahlreiche Helfer sammelten viele Müllsäcke voll Unrat und Abfall entlang den Flur- und Gemeindestraßen ein.

Obwohl sich das Wetter von seiner widrigsten Seite - zweitweise fiel heftiger Regen und es wehte ein starker Wind - zeigte, fanden sich dennoch über 20 Personen, darunter auch einige Kinder, am Sportheim ein, um an der Flursäuberungsaktion teilzunehmen. „Bewaffnet“ mit Handgreifzangen und Müllsäcken, ausgerüstet mit Warnwesten, begaben sich die Helfer, eingeteilt in mehrere Teams, entlang den Gemeindestraßen, um in den Gräben bzw. Banketten nach Müll und Unrat Ausschau zu halten und diesen einzusammeln. Rund zehn Müllsäcke voll mit Müll, Unrat, Flaschen, „Schachtelwirt“-Abfällen, Tüten etc. kamen zusammen und werden nun entsorgt. Nicht nur die Kinder staunten nicht schlecht, was mancher LKW- und Autofahrer so alles aus dem Fenster wirft und somit achtlos die Umwelt verschmutzt. OGV-Vorsitzende Monika Dreger und DJK-Vorsitzender Thomas Pawlicki bedankten sich bei den zahlreichen Helfern für ihr Engagement und luden abschließend zu einer kräftigen Brotzeit ein.

Text und Foto: Thomas Pawlicki



Zahlreiche Helfer rafften sich auf – trotzten dem Regen – und säuberten eifrig entlang den Gemeinde- und Flurstraßen das Gnotzheimer Gemeindegebiet



Farbige Blütenpracht für jeden Gartenboden

Robuste und pflegeleichte Rhododendron-Pflanzen für Beet, Kübel oder als Hecke



(DJD). Rhododendren gehören zu den beliebtesten Gartenpflanzen. Die immergrünen Laubgehölze begeistern mit ihrer Blütenpracht in den unterschiedlichsten Farben. Doch sie sind nicht nur schön anzusehen, sondern auch vielfältig einsetzbar - ob im Beet, als Hecke oder sogar im Kübel auf dem Balkon und der Ter-

rasse. Die auffälligen Blüten sorgen für Frühlingsgefühle im Außenbereich und eignen sich sehr gut dazu, die Gartensaison einzuläuten.

Farbvielfalt für jeden Gartenstil

Viele Menschen scheuen sich vor der Anschaffung eines Rhododendrons, da herkömmliche Sorten sehr

anspruchsvoll in Bezug auf die Bodenverhältnisse sind und viel Pflege benötigen. Inzwischen gibt es jedoch Züchtungen, die auf jedem humusreichen Gartenboden wachsen können und dazu besonders robust sowie pflegeleicht sind. So weisen zum Beispiel die Inkarho-Rhododendren anders als klassische Vertreter ihrer Gattung nur minimale Bodensprüche auf. Alle Sorten können sowohl im Beet, im Kübel oder als Hecke verwendet werden, auch höhere pH-Werte können ihnen nichts anhaben. Ein starkes Wurzelwerk sorgt für ein starkes Blütenwachstum. Ebenso sind diese Gehölze gegenüber Schädlingen und Krankheiten unempfindlich. Egal ob bunt oder in eher

gedeckten Farben: Rhododendren gibt es in vielen Farben und Formen, sodass für jeden Geschmack und Gartenstil etwas dabei ist. Der Happydendron beispielsweise überzeugt mit gleich drei Farben in einer Blüte. Zwischen Mai und Juni präsentiert er seine Blüten in kräftigem Purpur-Lila, strahlendem Weiß und einer gelben Mitte. Er erreicht ausgewachsen eine Höhe von etwa einem Meter und ist sehr schnittverträglich. Beim Easydendron ist der Name Programm, denn selbst auf Böden mit hohen pH-Werten gedeiht diese Sorte, die es in über 30 verschiedenen Farben gibt. Der Grazeasy wiederum begeistert mit purpurfarbenen Blüten und dunklem, immergrünem Laub.

Für Ihren Garten:

- Rindenmulch, lose
- Lavasplitt, lose
- Marmorsplitt, lose
- Basaltsplitt, lose

AE

www.eireiner.de
Anton Eireiner GmbH
Industriestr. 2a 86650 Wemding
Tel: 0 90 92 / 96 84-0 Fax 09092 / 9684-19

Sand
Kies
Schotter
Freizeit u. Sport
Abbrucharbeiten
Entsorgung u.
Recycling
Erd- u.
Tiefbau

BLUMENMARKT Unger Wemding

Große Auswahl an Pflanzen, Erden, Sämereien, bepflanzte Arrangements

- Obstbäume ab 34,95 €
- Semflor Anzuchterde 20 l 5,95 €

Neu bei uns:
WhatsApp-Shop
Tel. und WhatsApp (09092) 356

am Friedhof
Monheimer Str. 3
www.blumenmarkt-unger.de

GARTEN- / Landschaftspflege

Gartengestaltung

Baumarbeiten

GARTEN SCHMALZRIED

JETZT NEU DIE GARTENPFLEGE IM ABO

0157 372 151 01 info@gh-schmalzried
86720 Nördlingen gh-schmalzried.de

100 Schulen von FLY & HELP für Ruanda

Alfons Thomas, der Spender für Kavumu



Die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP feiert einen bedeutenden Meilenstein in ihrer Mission, Bildung weltweit zugänglich zu machen. Ende Februar wurde die 100. Ruanda-Schule in Kavumu eingeweiht und die Veranstaltung wurde von einer Delegation des Partnerschaftsvereins Rheinland-Pfalz/Ruanda, unter der Leitung der Staatssekretärin Heike Raab, begleitet. Auch der Stiftungsgründer Reiner Meusch sowie der großzügige Spender der Schule Alfons Thomas waren anwesend, um diesen besonderen Moment zu feiern.

Seit 14 Jahren engagiert sich die Stiftung in Ruanda und hat bereits beeindruckende 100 Schulgebäude für die Kinder des Landes errichtet.

Die Eröffnung der 100. Schule in Kavumu war ein herzergreifendes Ereignis, das Tausende von Kindern in die festlichen Feierlichkeiten einbezog. Die strahlenden Kinderaugen und die freudigen Gesichter zeugen von der unmittelbaren Auswirkung, die Bildung auf das Leben dieser jungen Menschen hat. Inmitten von Jubel und Fröhlichkeit fühlte man die Energie der Hoffnung, die durch Bildung entfacht wurde.

Die neu erbaute Grundschule in Kavumu besteht aus acht Klassenräumen, vier Regenwassertanks und zwei Latrinenblöcken. Die Gesamtkosten des Projekts betrugen 121.995 Euro, wobei das Land Rheinland-Pfalz einen Zuschuss von 30.000 Euro beisteuerte.

Reiner Meusch, Gründer der FLY & HELP Stiftung, äußerte sich zu diesem bedeutenden Anlass: „Bildung ist der Schlüssel zu einer besseren Zukunft. Mit jeder neuen Schule, die wir bauen, schaffen wir nicht nur Klassenzimmer, sondern auch Chancen und Hoffnung für die Kinder. Die Einweihung der 100. Schule in Ruanda

ist ein bewegender Moment für uns alle, und es erfüllt mich mit Stolz zu sehen, wie wir gemeinsam das Leben so vieler ruandischer Kinder positiv beeinflussen.“

Für Alfons Thomas war es bereits die fünfte Schule, die er privat finanziert hat. Der Generalbevollmächtigte der LINUS WITTICH Mediengruppe ist ein großer Fan und Förderer von FLY & HELP. „Diese Stiftung und ihr Wirken sind so unglaublich wichtig und nachhaltig. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, hier helfen zu können.“ Insgesamt hat die Reiner-Meusch-Stiftung FLY & HELP in den letzten 14 Jahren fast 800 Schulen in Entwicklungsländern errichtet, und ihr Engagement für Bildung zeigt keine Anzeichen einer Verlangsamung. Die Stiftung setzt sich weiterhin dafür ein, die Welt durch Bildung zu verändern und Kindern die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben.



▲ Einweihung der 100. Ruanda-Schule in Kavumu
 Feierliche Eröffnung mit Reiner Meusch, dem Bischof, Staatssekretärin Heike Raab und Spender Alfons Thomas (dritter von rechts).

Bäckerei Schroth

Marktplatz 5 · 91719 Heidenheim (am Hahnenkamm)
Telefon: 0 98 33 - 2 82

**Liebe Kunden, vom 02. April bis 06. April 2024
hat unsere Bäckerei geschlossen.**
Ab 09. April 2024 sind wir wieder für Sie da!!!



Wir streichen
Alles. Außer
gewöhnlich!

Maler Lanzer GmbH & Co. KG
Georg-Karg-Straße 11
86655 Heroldingen
Tel. 090 80 . 92 38 200

MALER-LANZER.DE
f

Der Abdichtungsspezialist

bautenschutz katz

- Mauertrockenlegung (Säge-, Chromstahl-, Injektionstechnik)
- Kellersanierung (auch ohne Aufgraben/Erdarbeiten)
- Wasser im Keller, Tiefgarage, Schacht
- Hausschwamm und Schimmelpilz
- Risse im Mauerwerk
- Baugrund verbessern / verfestigen

Für eine kostenfreie
Ortsbesichtigung
mit Angebot
am besten gleich anrufen.


Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
für Bauwesen, Baugruben- und Denkmalpflege AG

SACHVERSTAND
über
40 Jahre
ERFAHRUNG

bautenschutz katz GmbH
Tel. (09122) 79 88-0
Ringstr. 51 · 91126 Rednitzhembach · www.bjk-24.de

DHBV
Deutscher Handwerksverband

Ihr leistungsfähiger, regionaler Energielieferant

Holzpellets aus der Region

ENPlusA1, DINPlus, lose oder im 15-kg-Sack

Heizöl klimaneutral • Power Heizöl
Premium Diesel • Diesel Biofrei • Arktikdiesel
Schmierstoffe • Ad Blue



Mineralölvertrieb
**Irrgang
& Schneider**

Nördlingen
Tel. 09081/87040
info@irrgang-schneider.de

Private Kleinanzeigen

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Mit einer Kleinanzeige
zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de

Farbanzeigen fallen auf!

Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich danke für Ihr Vertrauen

und wünsche Ihnen

frohe und erholsame

Osterfeiertage.

Ihr Verkaufsdienst

Carmen Engel

Tel.: 09191 723260

Fax: 09191 723242
c.engel@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

